

# Mäckelbörger Wegweiser

für die Gemeinden Bad Kleinen · Barnekow · Bobitz · Dorf Mecklenburg · Groß Stieten · Hohen Viecheln · Lübow · Metelsdorf · Ventschow

9. JAHRGANG · AUSGABE 101 · NR. 03/13

ERSCHEINUNGSTAG: 27. MÄRZ 2013

## „Frühjahrsputz trifft Frauentag“ im Hort in Bad Kleinen



Am 7. März trafen sich die Hortkinder zu einem Eltern-Kind-Sportfest in Bad Kleinen in der Sporthalle. Nach einer kurzen Erwärmung durch einen Stopptanz und verschiedene Laufspiele wurden die Hortkinder, sportlichen Eltern und Großeltern in Riegen eingeteilt. Die Wettspiele fanden unter dem Motto: „Frühjahrsputz trifft Frauentag“ statt. Alle Spiele wurden rund ums Putzen und den Frühling gestaltet und sollten die Frühjahrsdümmigkeit ein wenig vertreiben. In einer wohlverdienten Pause konnten neue Kräfte bei gesunden Pausensnacks, wie Gemüse, Säften

und Apfelschorle, getankt werden. Nach diesem kurzen Zwischenstopp kamen alle noch einmal richtig ins Schwitzen und hatten gemeinsam viel Spaß. Weitere Wettspiele standen auf dem Plan und alle Beteiligten wurden erneut herausgefordert. Die Eltern und Großeltern konnten beweisen, dass sie noch nicht zum alten Eisen gehören. Zum Abschluss gab es für jede Mutti eine Rose zum Frauentag, wer mit Vati oder Opa da war, bekam die Rose für Mutti zu Hause mit. So fand dieser sportliche Nachmittag einen schönen Abschluss zum Thema Frauentag.

M. G.



### IN DIESER AUSGABE

#### Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

- Wahlhelfer gesucht..... S. 3
- Hinweise zur Hundehalterverordnung.. S. 4
- Grünabfallannahmestellen ..... S. 4
- Beseitigung von Hundekot ..... S. 4
- Fundtiere ..... S. 7
- Letzter Aufruf zur Schöffenvwahl ..... S. 7

#### Gemeinde Bad Kleinen

- Termin Gemeindevertretungssitzung .... S. 3

#### Gemeinde Bobitz

- Termin Gemeindevertretungssitzung .... S. 3
- Bekanntmachung über eine öffentliche Zustellung..... S. 5

#### Gemeinde Dorf Mecklenburg

- Termin Gemeindevertretungssitzung .... S. 3
- Termin Einwohnerversammlung ..... S. 5
- Vergabe neuer Straßennamen ..... S. 5

#### Gemeinde Groß Stieten

- Termin Gemeindevertretungssitzung .... S. 3
- Haushaltssatzung ..... S. 6

#### Gemeinde Hohen Viecheln

- Termin Gemeindevertretungssitzung .... S. 3
- Haushaltssatzung ..... S. 6

#### Gemeinde Lübow

- Termin Gemeindevertretungssitzung .... S. 3
- Bekanntmachg. des Satzungsbeschlusses 1. Änderung B-Plan Nr. 5 „Wohnanlage Wietow“ ..... S. 4

#### Gemeinde Metelsdorf

- Termin Gemeindevertretungssitzung .... S. 3
- 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung ..... S. 5

#### Gemeinde Ventschow

- Termin Gemeindevertretungssitzung ..... S. 3

### Das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen auf einen Blick – Neuer Infoplan bietet Orientierungshilfe im Taschenformat

Informativ, übersichtlich und dank seines kompakten Formats stets griffbereit ist der neue Plan, den die BVB-Verlagsgesellschaft mbH momentan erstellt. Der Plan bietet mit seiner detaillierten kartografischen Darstellung des Amtsgebietes und eines alphabetischen Straßenverzeichnisses besonders Besuchern und Einwohnern eine optimale Orientierungshilfe. Durch das Schalten einer Anzeige haben alle einheimischen Unternehmen, vom kleinen Familienbetrieb bis zum Großunternehmen die Möglichkeit, auf sich aufmerksam zu machen. Durch diese Werbung wird die Erstellung finanziell unterstützt und die kostenlose Verteilung an interessierte Bürger möglich. Herausgegeben wird der Plan von der BVB-Verlagsgesellschaft, die seit mehr als zwanzig Jahren Städte und Kommunen erfolgreich bei der Öffentlichkeitsarbeit betreut. In den nächsten Wochen wird eine Mitarbeiterin des BVB-Verlages interessierten Gewerbetreibenden im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen die Möglichkeiten für eine Anzeigenschaltung im Plan vorstellen.

# Bad Kleinen: Zukunft ist machbar, Herr Nachbar

Am 10. April werden Sponsoren und Paten für die Pflege von öffentlichen Grundstücken in der Mensa geehrt. So hat es die Gemeindevertretung in ihrer letzten Sitzung beschlossen. Für ihr bürgerschaftliches Engagement werden aber auch unsere Schlichterinnen geehrt, die mit ihrer jahrelangen Tätigkeit versucht haben, Rechtsstreitigkeiten im Vorfeld auszuräumen. Eine Gemeinde lebt von diesem ehrenamtlichen Engagement. Gemeinschaft heißt: Ich bringe mich mit meinen Möglichkeiten in die Gemeinde ein und erwarte nicht nur, dass die Gemeinde für mich da ist. Diese ehrenamtliche Teilhabe am Gemeindeleben leisten mehr Bürgerinnen und Bürger in unseren Vereinen als wir manchmal denken. Seit über einem Jahr führen wir die Einzelaktivitäten in den Vereinen einschließlich Feuerwehr durch Vereinsstammtische auch viel besser als früher zusammen. Beispiel für mich ist die Gemeinde Wiesenburg im Fläming, einem strukturschwachen Landstrich in Brandenburg. Dort brach nach dem Niedergang der DDR alles zusammen. In der „Welt am Sonntag“ heißt es dazu: „Doch statt tatenlos dem Niedergang ihres Dorfes zuzuschauen, krempelten die Wiesenburger die Ärmel hoch. Inzwischen ist ihr Dorf mit Preisen überhäuft. 2009 gewann Wiesenburg den Landeswettbewerb 'Unser Dorf hat Zukunft'. Ein Jahr später entschied es sogar denselben Wettstreit auf Bundesebene für sich. Verantwortlich dafür ist nicht etwa ein spektakuläres Konzept, das das Dorf von Grund auf verändert hätte. Das Geheimnis des rührigen Dorfes besteht vielmehr im Glauben an das Machbare und in der engen Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Bewohnern.“

## Gemeinsam bewegen – ein Denkmal retten

Wiesenburg hat z. B. auch seinen „Backstein-Bahnhof“ durch eine Genossenschaft gerettet. Er sollte ganz verschwinden, auch aus den Fahrplänen, erinnert sich Dorothee Bornath. „Gemeinsam mit 29 anderen Dorfbewohnern gründete die 46-Jährige eine Genossenschaft, um das stark sanierungsbedürftige Bahnhofsgebäude im Frühjahr 2010 zu kaufen. Heute strahlt der Backsteinbau in altem Glanz, fast wie in besten Tagen.“

Wie können wir unsere „Backstein-Mühle“ retten? Auch wir wollen, so hat es die Gemeindevertretung beschlossen, eine Genossenschaft mit möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern gründen. Wir werden folgendermaßen vorgehen:

1. Zunächst hat der Bauhof die Reste der alten Streuobstwiese freigelegt (Zu DDR-Zeiten waren das Kleingärten). Auch die baufälligen Baracken und Gartenhäuser werden verschwinden, sodass die Mühlengebäude in voller „Pracht“ sichtbar werden.
2. Am 20. April wird der Heimatverein mit Hilfe von Studenten der Hochschule Wismar die Gebäude in einem ganz anderen Licht illuminieren (Lichtdesign). Bei Musik und kleinen kulinarischen Angeboten können Bürger und Gäste bei Sonnenuntergang die Architektur der 1915 fertiggestellten und unter Denkmalschutz stehenden Mühlenwerke in „voller Schönheit“ erleben.

3. Am 17. und 18. August finden die „Tage der Industriekultur am Wasser“ in der Metropolregion Hamburg statt, zu der Bad Kleinen gehört. Mit einem Rahmenprogramm unter Mithilfe unserer Vereine werden wir uns daran beteiligen und Teile der Gebäude der Öffentlichkeit zugänglich machen.
4. Am 9. September findet wieder bundesweit der Tag des offenen Denkmals statt, und zwar unter dem Motto „Jenseits des Guten und Schönen. Unbequeme Denkmale?“ Dieses Motto passt zu unserem Mühlengelände, denn auch der weithin sichtbare Siloturm steht unter Denkmalschutz.

Wir wollen mit diesen drei Ereignissen landes- und bundesweit auf das Denkmal aufmerksam machen, denn gegenwärtig sind die Gebäude ein „städtebaulicher Missstand“. Aber wer bereit ist, den Siloturm zu besteigen, wird erkennen: „Daraus lässt sich etwas machen!“ Mit Hilfe von Prof. Jochimsen aus Eckernförde, der uns mit seiner Stiftung unterstützen will, bereitet eine Arbeitsgruppe (Herr Wölm, Frau Dr. Stibbe, Herr Kreher und Herr Dr. Knispel) die Gründung der Genossenschaft im September vor. Mit Herrn Prof. Jochimsen werden wir auch die Entscheidungsträger im Landkreis und im Land in die Vorbereitung einbeziehen. Denn die Entwicklung des weithin sichtbaren Mühlengeländes ist nicht nur für die Gemeinde wichtig, sondern für die gesamte Tourismusregion an den Schweriner Seen. Gemeinsam bewegen – jeder in der Gemeinde und darüber hinaus kann mit seinen Möglichkeiten dazu beitragen. Eine Genossenschaft ist dafür eine gute Möglichkeit.

Hans Kreher

## Ostergrüße aus der Redaktion



Die Osterzeit schon in März beginnt, darauf freuen sich Eltern und auch Kind. Eier färben und verstecken im Haus, im Gras und hinter Hecken. Alle wollen sie dann suchen, Mutter backt 'nen tollen Kuchen. Osterspaziergang in der Natur oder der von Goethe nur. Egal, wie man 's auch macht, die Natur aus dem Schlaf erwacht.



Alles beginnt zu grünen und zu sprießen, man kann das „Osterwasser“ auch genießen. Die Kleider werden wieder bunter, Menschen und Tiere werden munter. Ich wünsche frohe Ostern und viel Spaß, beim Suchen im frischen Gras. Genießen Sie die freien Tage ohne Hektik, Stress und Plage. Bleiben Sie fröhlich und gesund mit Ostereiern kunterbunt.

Ihre M. Gründemann

## Dankeschön

Auf diesem Wege möchten wir uns bei Ihnen, Frau Peters, für die langjährige Zusammenarbeit, für die liebevolle Arbeit mit unseren Kindern, für die herzlichen Umarmungen und auch für die ehrlichen Worte bedanken. Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft!

Im Namen aller Kinder, Eltern und Erzieher  
Der Elternrat der Kita Bobitz



*Wir wünschen unseren Kunden schöne Ostern.*

**Kleiner Salon**

Inhaberin: Andrea Ludwig

Karow, Akazienstraße 4 · Telefon: 03841 360736  
Mo.–Fr. 8.00–19.00 Uhr · Sa. 8.00–13.00 Uhr




Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg – Flurneuordnungsbehörde –  
Bleicherufer 13, 19053 Schwerin  
Freiwilliger Landtausch „Bad Kleinen-Gallentin“  
Landkreis Nordwestmecklenburg, Gemeinde Bad Kleinen

### Ausfertigung

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG für die Gemeinde Bad Kleinen

Auf Beschluss des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg als Flurneuordnungsbehörde soll der Freiwillige Landtausch „Bad Kleinen-Gallentin“, Landkreis Nordwestmecklenburg nach §§ 53 und 54 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) vom 3. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418) mit späteren Änderungen i. V. m. den §§ 103a bis 103i des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) mit späteren Änderungen durchgeführt werden.

Dem Freiwilligen Landtausch werden folgende Flurstücke unterliegen:

<b>Gemeinde/Stadt:</b>	<b>Bad Kleinen</b>
Gemarkung:	Gallentin
Flur:	1
Flurstück:	248,250,251 , 261/3, 261/6 , 261/12
Gemarkung:	Wendisch-Rambow
Flur:	1
Flurstück:	77, 92, 97

### Anmeldung unbekannter Rechte

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, die aber zur Beteiligung am Freiwilligen Landtausch berechtigten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von drei

Monaten – gerechnet vom ersten Tage dieser Bekanntmachung – bei der Flurneuordnungsbehörde anzumelden. Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurneuordnungsbehörde nachzuweisen. Werden Rechte nicht fristgemäß angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Im Auftrag  
gez. A. Winkelmann (LS)

### Ausfertigungsvermerk

Die Ausfertigung stimmt mit der Urschrift überein und wurde zum Zwecke der Bekanntgabe erstellt.

Schwerin, 18.02.2013

*Rohde*  
H. Stadie



### Regionale Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen mbH

## Bekanntmachung über den Jahresabschluss 2011

Der Jahresabschluss des Jahres 2011 wurde von den Gesellschaftern am 12.11.2012 festgestellt und vom Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern am 19.02.2013 freigegeben. Der Jahresabschluss- und Lagebericht des Geschäftsführers liegen zur Einsicht in der **Geschäftsstelle der Regionalen Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen mbH, Hauptstraße 54, 23996 Bad Kleinen** während der Sprechzeiten sieben Werk-tage nach Veröffentlichung aus.  
Bad Kleinen, den 21.02.2013

*Pachurka, Geschäftsführer*

### Wohnungsgesellschaft Dorf Mecklenburg mbH

## Bekanntmachung über den Jahresabschluss 2011

Der Jahresabschluss des Jahres 2011 wurde vom Gesellschafter am 06.11.2012 festgestellt und vom Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern am 19.02.2013 freigegeben. Der Jahresabschlussbericht und der Lagebericht des Geschäftsführers liegen zur Einsicht in der Geschäftsstelle der Wohnungsgesellschaft Dorf Mecklenburg mbH, Am Wehberg 13 in 23972 Dorf Mecklenburg, während der Sprechzeiten sieben Werk-tage nach Veröffentlichung aus.  
Dorf Mecklenburg, den 21.02.2013

*Lüdtko, Geschäftsführer*

## Öffentliche Bekanntmachung zur Gewässerschau 2013

Die gemäß Landeswassergesetz Mecklenburg-Vorpommern durchzuführende Verbandsschau ist durch Vertreter des Verbandes wahrzunehmen. Die Verbandsanlagen sind mindestens einmal im Jahr zu schauen. Bei der Schau ist der Zustand der Gewässer und Anlagen festzustellen sowie zu prüfen, ob sie ordnungsgemäß unterhalten und nicht unbefugt benutzt werden. Es können Vorschläge für Unterhaltungsmaßnahmen gemacht werden.

### Die Gewässerschau

#### Schaubezirk 6 Schauführer: Herr Gebhardt

#### Gemeinde: Schaubeauftrage:

Ventschow	Herr Voß
Jesendorf	Herr Bohl
Bibow	Herr Lukat

findet am **Donnerstag, dem 25. April 2013, um 9.00 Uhr** statt.

Treffpunkt: Feuerwehrhaus Jesendorf

## Termine Gemeindevertretungs- sitzungen

### Gemeinde Bad Kleinen

Mittwoch, 24. April, 19.00 Uhr, Mensa,  
Schulstraße 11

### Gemeinde Bobitz

Montag, 8. April, 19.00 Uhr, Kommunal-  
gebäude Bobitz, Dambecker Str. 14

### Gemeinde Dorf Mecklenburg

Dienstag, 9. April, 19.00 Uhr, Amtsgebäude,  
Am Wehberg 17, Sitzungssaal

### Gemeinde Groß Stieten

Mittwoch, 24. April, 19.00 Uhr, Dorfgemein-  
schaftshaus

### Gemeinde Hohen Viecheln

Dienstag, 2. April, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

### Gemeinde Lübow

Dienstag, 16. April, 19.00 Uhr, Gaststätte  
„Zur Kegelbahn“, Am Sportplatz 9

### Gemeinde Metelsdorf

Mittwoch, 17. April, 19.00 Uhr, Sportlerheim  
Metelsdorf

### Gemeinde Ventschow

Montag, 29. April, 19.00 Uhr, Grundschule

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie  
bitte den örtlichen Aushängen.

*Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter*

## Wahlhelfer für die Bundestagswahl gesucht:

Bei der Organisation der Wahl und der Besetzung der Wahlvorstände ist das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen auf die ehrenamtliche Mitarbeit ihrer Bürgerinnen und Bürger angewiesen. Das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen sucht deshalb engagierte Personen, die gerne aktiv als Wahlhelfer mitwirken möchten und auch bei künftigen Wahlen tätig sein wollen.

Sie sollten im Amtsbereich Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen wohnen und wahlberechtigt sein. Da Sie in ihre Tätigkeit eingewiesen werden, brauchen Sie keinerlei Vorkenntnisse. Als kleinen Anreiz für das ehrenamtliche Engagement erhält jeder Wahlhelfer ein Erfrischungsgeld in Höhe von 25,00 Euro. Interessenten melden sich bitte schriftlich, elektronisch, telefonisch oder persönlich im

### Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg, im  
Amt für Zentrale Dienste bei Herrn Rohde, Lei-  
tender Verwaltungsbeamter

Telefon: 03841 798-212

Fax: 03841 798-226

E-Mail: e.rohde@amt-dm-bk.de

## Bekanntmachung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinde Lübow

**Betrifft:** 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 der Gemeinde Lübow „Wohnanlage Wietow“

**hier:** Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lübow hat am 19.02.2013 die Sitzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 der Gemeinde Lübow für die „Wohnanlage Wietow“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), beschlossen. Die Begründung wurde gebilligt.

Die Sitzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) bekannt gemacht. Die Satzung tritt mit Ablauf des Erscheinungstages dieses Amtlichen Bekanntmachungsblattes in Kraft. Jedermann kann die Satzung und die dazugehörige Begründung ab diesem Tage während der Öffnungszeiten im Bauamt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg, einsehen und Auskunft über den Inhalt verlangen.

Unbeachtlich werden:

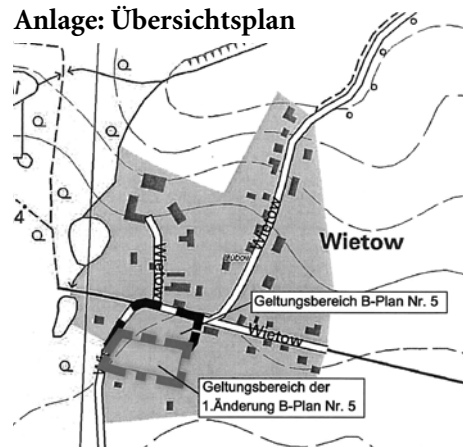
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Etwaige Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) oder von aufgrund der KV M-V erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen der Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 sind nach § 5 Abs. 5 KV M-V in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich die Verletzung ergeben

### Anlage: Übersichtsplan



Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 der Gemeinde Lübow „Wohnanlage Wietow“

soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

Dorf Mecklenburg, den 27.03.2013

Lüdtke, Amtsvorsteher

## Auch in diesem Jahr wieder Grünabfallannahmestellen

für die Anwohner der Gemeinden

Lübow – für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten)



an den ehemaligen Klärteichen in der Mecklenburger Straße, bereits seit Anfang März entweder **donnerstags 16.00 – 17.00 Uhr und/oder samstags von 14.30 bis 16.00 Uhr.** Die **genauen Termine sind in den Bekanntmachungskästen ersichtlich!**

Ansprechpartner Lothar Laschewski  
Telefon 03841 780487 oder 0172 3138400  
Kosten?

Blauer Sack/ 120 l Sack  
bzw. Schubkarre = 1,00 €

sowie

Bad Kleinen – für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, – jedoch kein Strauch- und Baumschnitt

auf dem Bauhofgelände in Bad Kleinen – Koppelweg,

Beginn: Montag, 29.04.2013, – darauf folgend immer montags von 15.00 bis 17.00 Uhr, Ansprechpartner Bauhofleiter Holger Lehmann  
Telefon 038423 50254 oder 0172 3829834  
Kosten?

Blauer Sack/ 120 l Sack = 1,00 €,  
PKW-Anhänger/ 0,4 m<sup>3</sup> = 3,00 €,  
PKW-Anhänger/ 0,8 m<sup>3</sup> = 5,00 €

S. Hormann,  
Amt für Ordnung und Soziales

## Sprichwort und Rechtsgrundsatz: „Unwissenheit schützt vor Strafe nicht!“

Neben den bereits im vorherigen Wegweiser benannten allgemeinen Vorschriften für die Hundehaltung regelt die Hundehalterverordnung M-V weiterhin das Züchten, Halten und Führen von Hunden, die gemäß § 2 als gefährlich gelten. Für diese Hunde, der Rassen und Gruppen **American Pitbull Terrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bull Terrier und Bull Terrier sowie deren Kreuzungen** untereinander und mit anderen Hunderassen oder -gruppen wird **vermutet, dass es sich um gefährliche Hunde handelt. Der Hundehalter kann der örtlichen Ordnungsbehörde im Einzelfall, insbesondere durch eine Bescheinigung des Amtes- oder eines durch diesen beauftragten Tierarztes, nachweisen, dass der von ihm gehaltene Hund keine gesteigerte Kampfbereitschaft, Angriffslust, Schärfe oder eine andere in ihrer Wirkung vergleichbare Eigenschaft gegenüber Menschen oder Tieren aufweist.** Liegt der entsprechende Nachweis vor, stellt die örtliche Ordnungsbehörde eine Bescheinigung über den Nachweis des Nichtvorliegens gefährlicher Eigenschaften eines Hundes aus.



**Liegt der Nachweis nicht vor, bedarf es der Erlaubnis zum Züchten, Halten und/oder Führen eines gefährlichen Hundes.**

In diesem Fall werden neben der Antragstellung nachstehende Unterlagen im Genehmigungsverfahren benötigt:

- Sachkundenachweis (Theorie und Praxis)
- aktuelles Führungszeugnis
- Nachweis einer unveränderlichen Kennzeichnung am Tier (Tätowierung der Zuchregister-Nr. bzw. implantierter, codierter Mikrochip ...)

**Wer benannten Antrag nicht oder nicht unverzüglich stellt oder die Erbringung der erforderlichen Nachweise verzögert, handelt ordnungswidrig.**

**Es wird darauf hingewiesen, dass für gefährliche Hunde außerhalb des befriedeten Besitzums Leinenzwang und die Pflicht des Anlegens eines das Beißen verhindernden Maulkorbes besteht.**

S. Hormann, Amt für Ordnung und Soziales



## Aus aktuellem Anlass: Jedes „Geschäft“ muss sofort beseitigt werden.

**Wem Hundekot stinkt: Bitte den Halter ansprechen und diesen auf seine Beseitigungspflicht hinweisen.**

In hartnäckigen Fällen in schriftlicher Form das Amt informieren.

S. Hormann, Amt für Ordnung und Soziales

### Einwohnerversammlung der Gemeinde Dorf Mecklenburg

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Dorf Mecklenburg, ich lade Sie recht herzlich zu einer **Einwohnerversammlung am 3. April um 19.00 Uhr in das Foyer der Mehrzweckhalle** ein.

Thema: Entwicklung der Gemeinde Dorf Mecklenburg 2013, insbesondere zu den geplanten Investitionen sowie allen Fragen interessierter Bürger.

*Sawiaczinski, Bürgermeister*

### Bekanntmachung über eine öffentliche Zustellung Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinde Bobitz

### Benachrichtigung

(gem. §108 Abs. 2 Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG M-V)

Herrn **Wolfgang Mielczarek**, geb. am **21.10.1954** in **Wismar**, letzte bekannte Anschrift: **Wismarsche Straße 36, 23996 Bobitz**,

zurzeit unbekanntes Aufenthalts, wird hiermit davon in Kenntnis gesetzt, dass ein für ihn bestimmtes Schriftstück:

**Abgabenbescheid vom 04.01.2012**  
Kassenzeichen: 09 00130201

beim **Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg im Zimmer 106** während der Öffnungszeiten in Empfang genommen werden kann.

Durch diese öffentliche Zustellung wird eine Frist (Widerspruchsfrist nach § 70 VwGO) in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

Dauer der Veröffentlichung:  
**28.03.2013 bis 30.04.2013**  
Dorf Mecklenburg, den 27.03.2013

*Lüdike, Amtsvorsteher*

### Bekanntmachung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinde Dorf Mecklenburg

### Betrifft: Vergabe neuer Straßennamen

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg hat in der Gemeindevertreterversammlung am 19.02.2013 den Straßennamen „Margarethenweg“ für die Flurstücke 351 und 346/23 Flur 2, Gemarkung Dorf Mecklenburg (Einfahrt zur Küchendiele Buuck) beschlossen. Weiterhin wurde beschlossen, dass der doppelt vorkommende Straßennamen „Moidentiner Weg“ (Straße zum Tierheim) in „Zum Tierheim“ umbenannt wird. Dieses wird hiermit bekanntgemacht.

Dorf Mecklenburg, den 27.03.2013

*Sawiaczinski, Bürgermeister*

## 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Metelsdorf vom 11.03.2013

Auf der Grundlage des § 5 Absatz 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Metelsdorf vom 06.02.2013 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Nordwestmecklenburg nachfolgende Satzung erlassen:

### Artikel 1 Änderung der Hauptsatzung § 7 Entschädigungen

Der § 7 Absatz 5 der Hauptsatzung der Gemeinde Metelsdorf vom 27.03.2012 wird wie folgt geändert:

(5) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister erhält gemäß § 8 der EntschVO M-V eine monatliche funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 500 Euro.

### Artikel 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Dorf Mecklenburg, den 11.03.2013

(Siegel) *Gantzkow, Bürgermeisterin*

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Absatz 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.

Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

## Hinweis an alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Lübow zur Auszahlung der Pachtzinsen 2012/2013

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Lübow, d. h. alle Eigentümer bejagbarer Flächen in den Gemarkungen Lübow, Greese, Levetzow, Triwalk und Wietow werden gebeten, zur bevorstehenden Auszahlung des Pachtzinses 2012/2013 im Monat 04/2013, der Jagdgenossenschaft Lübow nachstehende Information zukommen zu lassen. Die Auszahlung der Pachtzinsen wird nur per Überweisung vorgenommen!

*Siegfried Taube, Jagdvorsteher JG Lübow*

### Abriss für Mitglieder der JG Lübow

Absender/Eigentümer:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Jagdgenossenschaft Lübow  
z. Hd. Rita Schirmacher  
Hof Triwalk 10 A  
23966 Triwalk

Hiermit bitte ich, die Überweisung des mir zustehenden Pachtzinses für das Jahr 2012 und 2013 auf nachstehendes Konto vorzunehmen:

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

Bankverbindung: \_\_\_\_\_

BLZ: \_\_\_\_\_ Konto-Nr.: \_\_\_\_\_

Für evtl. Rückfragen stehe ich unter Telefon \_\_\_\_\_ zur Verfügung.

Angaben zur Fläche bzw. Flächengröße: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

weitere Ausführungen: → wenn ja, bitte ankreuzen! →  siehe Anlage

Ort/Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Haushaltssatzung der Gemeinde Hohen Viecheln für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 10.12.2012 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

#### 1. im Ergebnishaushalt

a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	596.100,00 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	660.900,00 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-64.800,00 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0,00 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-64.800,00 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0,00 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0,00 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-64.800,00 €

#### 2. im Finanzhaushalt

a) die ordentlichen Einzahlungen auf	514.100,00 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	569.300,00 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-55.200,00 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	250.100,00 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	286.600,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-36.500,00 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	105.400,00 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	13.700,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	91.700,00 €

festgesetzt.

### § 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf

50.000 €

### § 5 Steuersätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

#### 1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	
Grundsteuer A	auf 225 v. H.
b) für die Grundstücke	
(Grundsteuer B)	auf 325 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	325 v. H.

### § 6 entfällt

### § 7 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,13 Vollzeit-äquivalente (VzÄ).

### § 8 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug

0,00 €

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des

Haushaltsvorjahres beträgt

0,00 €

und zum 31.12. des Haushaltsjahres

0,00 €

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 12.03.2013 erteilt.

Hohen Viecheln, den 19.03.2013 *Glöde, Bürgermeister* Siegel

#### Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 12.03.2013 durch die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, als untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom **28.03.2013 bis zum 09.04.2013** während der Dienstzeiten im Amt Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17, Zimmer 110, öffentlich aus.

## Haushaltssatzung der Gemeinde Groß Stieten für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 19.12.2012 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

#### 1. im Ergebnishaushalt

a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	526.700,00 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	680.500,00 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-153.800,00 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0,00 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-153.800,00 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0,00 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0,00 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-153.800,00 €

#### 2. im Finanzhaushalt

a) die ordentlichen Einzahlungen auf	489.700,00 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	585.100,00 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-95.400,00 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	85.200,00 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	123.000,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-37.800,00 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	133.200,00 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	133.200,00 €

festgesetzt.

### § 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf

48.000,00 €

### § 5 Steuersätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

#### 1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	
Grundsteuer A) auf	250 v. H.
b) für die Grundstücke	
(Grundsteuer B) auf	300 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	300 v. H.

### § 6 entfällt

### § 7 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 3,61 Vollzeit-äquivalente (VzÄ).

### § 8 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des

Haushaltsvorjahres betrug

0,00 €

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des

Haushaltsvorjahres beträgt

0,00 €

und zum 31.12. des Haushaltsjahres

0,00 €

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 12.03.2013 erteilt.

Groß Stieten, den 19.03.2013 *Woitkowitz, Bürgermeister* Siegel

#### Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 12.03.2013 durch die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, als untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom **28.03.2013 bis zum 09.04.2013** während der Dienstzeiten im Amt Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17, Zimmer 110, öffentlich aus.



## Nachrichten rund um die Fundtiere in unserem Amtsbereich

Und wieder verweilen im Tierheim Dorf Mecklenburg neu aufgenommene Fundtiere, welche auf die Abholung durch ihr Herrchen bzw. auf die Vermittlung eines neuen Zuhauses warten.

Tierart	Beschreibung	Fundtag - 2013 -	Fundort	Fund-Nr. Tierheim
Katze	Europäisch Kurzhaar-Katze graugetigert/weiß	26.02.	Karow, Gewerbegebiet	76-F-13
	Europäisch Kurzhaar-Katze schwarz-weiß	05.03.	Ventschow, An der Sporthalle	80-F-13
	Europäisch Kurzhaar-Katze schwarz-weiß	08.03.	Groß Woltersdorf, Martensdorfer Weg	86-F-13
Hund	Foxterrier, glatthaar schwarzbraun/weiß	08.03.	Metelsdorf, Pendlerparkplatz	87-F-13
Kleintier	Zwergkaninchen braun	19.02.	Dorf Mecklenburg, Garten, Schwarzer Weg	66-F-13

Weitere Informationen über Fundtiere erfolgen direkt über das *Tierheim in Dorf Mecklenburg, Moidentiner Weg 1 – Telefon: 03841 790179* oder auch durch das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Amt für Ordnung und Soziales, Tel. 03841 798210.

S. Hormann, Amt für Ordnung und Soziales

## Strategiediskussion des Vereins Schweriner Seenland e. V.

Am 6. Februar waren sich alle Beteiligten schnell einig: Das touristische Potenzial in der Region Schweriner Seenland ist gewaltig. Gewaltig allerdings sind auch die Reserven, dieses Potenzial zu erschließen. In der Strategiesitzung des Tourismusvereins Schweriner Seenland in Hohen Viecheln wurden Lösungsansätze und Perspektiven diskutiert. Vertreter von Vereinen, Kommunen, Ämtern, dem Landestourismusverband und Ministerien folgten der Einladung gern. „Mit ca. 600.000 Übernachtungen ist das Umland von Schwerin durchaus kein Leichtgewicht. Allein das spricht für die Region. Wenn wir jedoch eine Aufwärtsentwicklung wollen, muss jetzt ernsthaft an einem Strang gezogen werden“, stellte Dr. Wegrad, der Vereinsvorsitzende, kritisch fest. Schließlich seien jede Menge Seiten Papier mit Konzepten und theoretischen Überlegungen gefüllt worden. Alle Beteiligten stimmten ihm zu. „Wer aber nicht gefunden wird, wer seine Angebote nicht vernetzt, wer keine Produkte im Paket vermarktet, wird heutzutage keine Chance mehr haben“, so Bernd Fischer, Geschäftsführer des Landestourismusverbandes. „Es muss uns gelingen, aus dem kürzlich vorgelegten Leitbild: 'Schwerin 2020: offen – innovativ – lebenswert' konkrete Schlussfolgerungen für die Umlandentwicklung abzuleiten“, so der Vereinsvorsitzende. „Ideen und Anregungen gibt es genug“, steuerte Marc Elshout, Betreiber des Campingplatzes Flessenow bei. „Ob es Autobahnhinweisschilder oder Rad- und Wanderwege sind – was fehlt, ist seit langem bekannt.“ Und genau das lag auch Hans Kreher, Bürgermeister der Gemeinde Bad Kleinen, auf der Seele: „Die Qualität der Wege, besonders am Außensee, ist besorgniserregend. Zwischen Willigrad und Lübstorf ebenso wie an der Döpe kommt man teilweise nicht mehr hindurch.“ Das Fazit: Erfolgreicher Tourismus braucht einen höheren Stellenwert in der Kom-



munalpolitik. Ohne die Unterstützung der Parlamente vor Ort werden weder konkrete Projekte verwirklicht noch Mittel dafür freigesetzt. Das ist aber äußerst schwer umzusetzen. Es gibt zu wenig erfolgreiche Beispiele, also Leuchttürme, an denen man sich orientieren könne. Wir vertreten den Grundsatz: Was gut ist für Touristen, kommt vor allem Einheimischen zugute. Wie mit dem Leitbild 2020 für Schwerin, wurde auch mit der Wirtschaftsentwicklungskonzeption für den Bereich des Amtes Ostufer herausgearbeitet, dass es oft die sogenannten weichen Standortfaktoren sind, die eine Wohn- oder Investitionsentscheidung begründen. Gerade in unserer ländlichen Region kann der Tourismus einen wichtigen Beitrag leisten, um das gegenwärtige Lebensniveau durch wirtschaftliche Stärkung und Entgegenwirken demografischer Veränderungen zu erhalten. In der Region ist es notwendig, abgestimmte Konzepte und Projekte zu entwickeln und umzusetzen. Und das geht in der Kommunalpolitik nicht ohne den Sachverstand der Touristiker in ihren Gemeindevertretungen. Alle Anwesenden waren sich einig: Hierfür brauchen wir größere Anstrengungen aller Akteure als bisher.

Henry Marek, Verein Schweriner Seenland e. V.



## Letzter Aufruf zur Schöffenwahl 2013

Im Amtsbereich des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen werden 16 Personen gesucht. Die jeweiligen Gemeindevertretungen schlagen doppelt so viele Kandidaten, wie an Schöffen benötigt werden, dem Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht vor, der aus den eingegangenen Vorschlägen die Haupt- und Hilfschöffen wählen wird. **Sollten Sie Interesse an der Ausübung des Ehrenamtes Schöffe haben, melden Sie bitte umgehend Ihre Bereitschaft hierzu dem Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Zentrale Dienste, Frau Hein (03841 798219) bzw. [i.hein@amt-dm-bk.de](mailto:i.hein@amt-dm-bk.de)**  
I. Hein, Amtsleiterin

## ANNONCE

### Die Gemeinde Ventschow vermietet Wohnungen (auf Wunsch mit Garten):

Die Wohnungen sind bei Bezug voll saniert, einige mit Balkon und/oder EBK und/oder Kaminanschluss. Fußböden gefliest oder PVC in Holzoptik.

Keine Courtage, keine Kautions, Mietnachlass auf die Nettomiete bis zu einer Miete pro Person möglich, EBK für zzgl. 25 € monatlich möglich, Gartenpacht einschl. Beitrag zurzeit ab 27 €/Jahr

**2-Zimmer-Wohnungen, ab 40 m<sup>2</sup>,**  
Nettomiete ab 140 EUR + 80 EUR NK

**3-Zimmer-Wohnungen, ab 58 m<sup>2</sup>,**  
Nettomiete ab 175 EUR + 120 EUR NK

**4-Zimmer-Wohnungen, ab 72 m<sup>2</sup>,**  
Nettomiete ab 220 EUR + 150 EUR NK

#### Informationen über:

[www.immonet.de](http://www.immonet.de), [www.graf-hv.de](http://www.graf-hv.de), Tel. 038483/28040, E-Mail: [graf.offices@t-online.de](mailto:graf.offices@t-online.de) oder zur Mietersprechstunde jeden Dienstag, Ventschow, Straße der Jugend 10, EG links

## Gelbe Säcke – wann?

**Gemeinde Bad Kleinen**  
Dienstag, 02.04.,  
Montag, 15.04., 29.04.

**Gemeinde Barnekow**  
Montag, 08.04., 22.04.

**Gemeinde Bobitz**  
Dienstag, 02.04.,  
Montag, 15.04., 29.04.

**Gemeinde Dorf Mecklenburg**  
Mittwoch, 03.04.,  
Dienstag, 16.04.,

**Gemeinde Groß Stieten**  
Dienstag, 02.04.,  
Montag, 15.04., 29.04.

**Gemeinde Hohen Viecheln**  
Dienstag, 02.04.,  
Montag, 15.04., 29.04.

**Gemeinde Lübow**  
Mittwoch, 03.04.,  
Dienstag, 16.04.

**Gemeinde Metelsdorf**  
Dienstag, 02.04.,  
Montag, 15.04., 29.04.

**Gemeinde Ventschow**  
Mittwoch, 03.04.,  
Dienstag, 16.04.

**Gelbe Säcke erhalten Sie in der Gemeinde:**

**Bad Kleinen**  
im Bürgerbüro, Steinstraße 29;  
bei Blumen Fromme, Steinstraße 8  
**Bobitz**  
in Hermanns Getränkemarkt, Dambecker Str. 2  
**Dorf Mecklenburg**  
im Amtsgebäude, Am Wehberg 17;  
in der Mühlen-Apotheke, Am Wehberg 19a  
**Groß Stieten**  
in Steiner's Bäckerladen, Alte Dorfstraße 22  
**Hohen Viecheln**  
im Tourismusverein Schweriner Seenland e. V.,  
Pappelweg 16  
**Lübow**  
im Blumenladen „Pustebume“, Dorfstraße 21  
**Ventschow**  
bei Blumen Fromme, Straße des Friedens 2 a

## Schiedsstellen des Amtes Dorf Mecklenburg- Bad Kleinen

**Sprechstunde Dorf Mecklenburg**  
für die Gemeinden Barnekow, Bobitz, Dorf  
Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln,  
Lübow, Metelsdorf und Ventschow

Dienstag, 09.04.2013  
von 17.00 bis 18.00 Uhr,  
Amtsgebäude, Am Wehberg 17,  
23972 Dorf Mecklenburg  
Dringende Fälle können jederzeit bei der  
Schiedsstelle unter der Telefonnummer 03841  
780306 angemeldet werden.



## Gemeindebibliotheken

**Öffnungszeiten:**  
**Bad Kleinen**

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag 12.00 – 18.00 Uhr  
**Telefon: 0173 4553368**



Carola Träder

### Dorf Mecklenburg

Montag 12.30 – 16.30 Uhr  
Dienstag 12.30 – 17.30 Uhr  
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr  
und 12.30 – 16.30 Uhr  
**Telefon: 03841 790152**

(zu den Öffnungszeiten)

Am Ostermontag, dem 1. April bleibt die Biblio-  
thek geschlossen.

Marga Völker

## Frauennotruf

**Tag und Nacht**  
Telefon: 03841 283627



## Apothekenbereitschaft

**25.03. – 01.04.2013**  
Diana Apotheke, Bad Kleinen  
**02.04. – 07.04.2013**  
Mühlen Apotheke, Dorf Mecklenburg  
**08.04. – 14.04.2013**  
Diana Apotheke, Bad Kleinen  
**15.04. – 21.04.2013**  
Mühlen Apotheke, Dorf Mecklenburg  
**22.04. – 28.04.2013**  
Diana Apotheke, Bad Kleinen

**Dienstbereitschaftszeiten:**

Montag bis Freitag von 18.00 bis 19.00 Uhr,  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 19.00  
bis 20.00 Uhr



## Sozialverband Deutschland informiert



Der Kreisverband Wismar des Sozialverbandes  
Deutschland führt die nächste Rechtsberatung  
**am 10. April in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr**  
in 23966 Wismar, Lübsche Straße 75 durch. Rat-  
suchende erhalten Auskunft über Renten-, Be-  
hinderten- und Sozialrecht. Voranmeldungen  
werden dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr (auch  
telefonisch unter Telefon 03841 283033) entge-  
genommen.

## Kinder- und Jugendensemble Dorf Mecklenburg



### Singen – Tanzen – Musizieren

Probe:  
jeden Mittwoch ab 15.00 Uhr im Vereinshaus  
Dorf Mecklenburg  
(Bahnhofstraße 32, auf dem Hof)

Nähere Informationen bei:  
Astrid Neichel, Telefon: 03841 641457

**Der Arbeitslosenverband  
Ortsverein Bad Kleinen e.V.**  
„Haus der Begegnung“, Gallentiner  
Chaussee 5 (038423 54690)  
**informiert**

**Wir bieten folgende Veranstaltungen  
im April an**



Montag 13.30 Uhr	Gesellschaftsspiele
Dienstag 14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe
Mittwoch 14.00 Uhr	Vereinsnachmittag
Donnerstag 13.30 Uhr	Handarbeitsgruppe

### Weitere Veranstaltungen

03.04.2013 09.00 Uhr  
„Wege zum Wohlfühlen“ Yoga – Gallentiner  
Chaussee 11 (ehemalige Gemeinde)

03.04.2013 14.00 Uhr  
Infoveranstaltung über Moorprodukte

04.04.2013 09.00 Uhr  
Frauenfrühstück

10.04.2013 10.00 Uhr  
„Wege zum Wohlfühlen“ für jedermann, Was-  
sergymnastik im Wonnemar mit Fachanleitung  
(Anmeldung nicht vergessen!)

17.04.2013 09.00 Uhr  
„Wege zum Wohlfühlen“ Yoga – Gallentiner  
Chaussee 11 (ehemalige Gemeinde)

18.04.2013 09.00 Uhr  
Frauenfrühstück

24.04.2013 14.00 Uhr  
Angrillen im Haus der Begegnung  
(für Mitglieder, bitte anmelden)

25.04.2013  
„Wege zum Wohlfühlen“, Tagesausflug zur  
KRISTALL Kur- und Gradier-Therme nach Bad  
Wilsnack (Anmeldung bis 18.04.2013)

Für nähere Informationen melden Sie sich bitte  
im Haus der Begegnung,  
Tel.: 038423/54690, bei Frau Schimske.

### Der Frühling ist da!

Ja, es ist so weit, eisige Kälte hat sich verabschie-  
det und Ostern steht vor der Tür, mit hoffent-  
lich schönem Wetter, in diesem Sinne wünschen  
wir allen Mitgliedern, Mitarbeiterinnen, Mitar-  
beitern, ehrenamtlichen Helfern und Spendern  
schöne Festtage im Kreise Ihrer Lieben.

Bleiben Sie gesund.  
Änderungen vorbehalten!

Der Vorstand

### Änderung ab 01.04.2013

Die Ausgabezeiten für die „Gedechte Tafel“ än-  
dern sich ab 01.04.2013 wie folgt:

**Montag, Mittwoch und Freitag in der Zeit von  
13.30 Uhr bis 14.30 Uhr**

Beachten Sie bitte auch die Aushänge im Haus.  
Wir danken für Ihr Verständnis.

Der Vorstand



## Elternsprechzeit an der KGS



Für alle Eltern der KGS Dorf Mecklenburg findet die nächste Elternsprechzeit mit der Schulsozialarbeiterin Frau Boege am Mittwoch, dem 22. April 2013, von 19.00 bis 20.00 Uhr statt.

## Wir wandern durch Wald und Flur



Treffpunkt am 7. April ist in Vorbeck auf dem Parkplatz an der Warnowbrücke um 9.00 Uhr. Unsere Aprilwanderung mit einer Länge von ca. 15 km führt uns von Vorbeck nach Weberin über Basthorst nach Augustenhof und zurück nach Vorbeck. Der Wanderleiter Rolf Claus begleitet die Wandergruppe Bad Kleinen-Sternberg durch ein Natur- und Landschaftsschutzgebiet mit einer großartigen Fauna und Flora.

## Rufbereitschaft für Kinder- und Jugendnotdienst



Kinder- und Jugendnotdienst des Landkreises unter Telefon 038872 53252 oder 0163 5007475 im Kinder- und Jugendnotdienst des Jugendhilfeszentrums „Käthe Kollwitz“ in Rehna, Goethestraße 21 und in der felicitas gGmbH in der Mühlenstraße 23 in Wismar unter Telefon 03841 202027 oder 0175 5964276.

## Schimmer Landfrauen

Die Schimmer Landfrauen treffen sich jeden Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr zum Spiele-, Handarbeits- und Bastelnachmittag im Landfrauentreff in Schimm. Neugierig oder einfach nur gucken, vielleicht gleich mitmachen? Dann sind Sie herzlich willkommen.



An jedem 4. Montag des Monats finden um 19.00 Uhr Veranstaltungen zu den unterschiedlichsten Themen statt.

## Kinderkleider- und Spielzeug-BASAR



**Wann?** Samstag, 27. April 2013 von 14.00 bis 16.00 Uhr

**Wo?** Auf dem Schulhof der Grundschule Lübow

Standanmeldungen sowie weitere Infos sind unter 01525 1932157 zu erhalten.

## WAS? – WANN? – WO?

noch bis 12.05.2013 Sonderausstellung „Gesehen – Vergessen“ (Fotos und Gesammeltes) im Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg ab Ostern wieder täglich geöffnet



**Samstag, 30.03., 10.00 Uhr**  
Der Verein Freunde der Kinder e. V. lädt alle Kinder – bis einschl. 6 Jahre – der Gemeinde Bad Kleinen zum Ostereiersuchen auf der Schwedenschanze ein.



**Samstag, 30.03., ab 16.00 Uhr**  
Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Losten am Feuerwehrgebäude in Losten



**Samstag, 30.03., 18.00 Uhr**  
Osterfeuer auf der Festwiese in Lübow. Wer noch Holz für das Osterfeuer hat oder einfach nur Baumschnitt loswerden möchte, kann dieses gern mitbringen

**Samstag, 06.04., 08.30 Uhr**  
Arbeitseinsatz des Anglervereins Lübow/Maßlow e. V. Treffpunkt ist an der Freiwilligen Feuerwehr in Lübow.



**Samstag, 06.04., ab 10.00 Uhr**  
1. Lübower 6-Tager-Rennen; Die Lübower Keglerjugend lädt alle Kinder, Jugendlichen und Junggebliebenen ein. Anmeldungen bis 10.30 Uhr, Startgebühr: 2 Euro



**Sonntag, 07.04., 14.00 Uhr**  
Kaffeetanz in der Gaststätte „Zur Kegelbahn“ Lübow mit DJ Erny und DJ Schnier  
Eintritt: 10 Euro inklusive einer Tasse Kaffee, einem Stück Kuchen sowie einem Getränk



**Samstag, 13.04., ab 10.00 Uhr**  
„Dit un dat“ – Trödelstuw Trödelmarkt im Kreisagarmuseum



**Sonntag, 14.04., 14.30 Uhr**  
Frühlingsingen mit dem Gemeindechor Lübow und seiner Gastchöre in der Dorfkirche in Lübow. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten.



**Sonntag, 14.04., 14.30 Uhr**  
Tanzkaffee in der Mehrzweckhalle in Dorf Mecklenburg



**Samstag, 20.04., 12.00 Uhr**  
**Sonntag, 21.04., 10.00 Uhr**  
35. Insel-Lieps-Pokal des Segelsportvereins Hohen Viecheln e. V.  
Bootsklassen: Laser, Laser Radial und Laser 4.7



**Samstag, 20.04., 19.00 Uhr**  
Lichtdesign mit Musik und kulinarischen Angeboten. Das Mühlengelände in Bad Kleinen in voller Schönheit.

## Kinder-Kleider- und Spielzeug-Basar in Dorf Mecklenburg



Am Samstag, dem 13.04.2013, findet von 9.00 bis 12.00 Uhr ein Kinder-Kleider- und Spielzeug-Basar im Pfarrgarten bei der Kirche statt. Es kann ausgiebig gestöbert und gekauft werden, wie immer gibt es leckeren Kaffee und Kuchen. Frau Exner organisiert passend zu dem wunderschönen Ambiente des Pfarrgartens schönes Frühlingswetter. Irgendwie schafft sie das immer. Wir freuen uns sehr auf den Basar und auf viele, viele Besucher. Zum Parken nutzen Sie bitte die ausgewiesenen Flächen! Bitte melden Sie sich telefonisch an, sofern Sie einen Stand aufbauen möchten, Telefon 0177 7250858, nach 16.00 Uhr.

Christina Hagel

## Freiwillige Feuerwehr Dorf Mecklenburg lädt ein zum



## Osterfeuer

am Donnerstag, dem 28. März 2013, um 17.00 Uhr am Feuerwehr-Gerätehaus Am Burgwall

Seien Sie unser Gast bei einem gemütlichen Lagerfeuer, Ostereiersuchen für große und kleine Kinder, Speis und Trank.

PS: Eintritt ist ein Stück Holz

Ihre Freiwillige Feuerwehr

## Mitgliederversammlung beim Mecklenburger SV

Düstere Stimmung momentan in der Führungsetage des MSV. Am 25. Februar erklärte Iris Hoffmann-Wiegand, die vor zwei Jahren erstmals in den Vorstand gewählt wurde, nicht nur ihren Rücktritt von allen Funktionen, sondern auch ihren definitiven Vereinsaustritt. Dass die fähige Organisatorin vieler Höhepunkte der Vereinsarbeit der letzten Zeit vergault wurde, ist genauso tragisch, wie das damit verbundene vorläufige Ende des „MSV-Sportzweigprojektes“. Das macht die diesjährige Mitgliederversammlung nicht einfacher, denn es sind einige wichtige Themen abzuarbeiten. So muss vor allem der Posten des stellvertretenden Vereinsvorsitzenden (bisher Danny Pommerenke) neu besetzt werden. Außerdem geht es, wie so oft, ums Geld und die Vereinsstruktur, diesmal z. B. um einen Vorstandssitz für die Badmintonspieler.



Termin: **Sonnabend, 13.04.2013**  
Ort: **Restaurant „Am Mühlengrund“**  
Beginn: **18.00 Uhr**

Wolfgang Virtel, 1. Vorsitzender

**Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde  
Dorf Mecklenburg**

**Gottesdienste und Veranstaltungen**

29.03. 10.00 Uhr  
**Gottesdienst mit Abendmahl**

31.03. 10.00 Uhr  
**Familiengottesdienst zum Osterfest**



03.04. 14.30 – 16.00 Uhr  
**Gemeindenachmittag im Gemeinderaum**

06.04. 17.00 Uhr  
**Abendgottesdienst (Samstag!)**

11.04. 08.30 Uhr  
**Seniorenfrühstück im Gemeinderaum**  
Anmeldung bei Frau Rietdorf, Tel. 4736576,  
Frau Schoenen, Tel. 7832544  
oder im Pfarramt, Tel. 795917

21.04. 10.00 Uhr  
**Gottesdienst**

22.04. 19.30 Uhr **jetzt M O N T A G S**  
**Gesprächskreis „Gott und die Welt“**  
„Gestärkt werden – zum Abendmahl“

28.04 10.00 Uhr  
**Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe**

jeden Mittwoch außer am Gemeindenachmittag  
**Handarbeitskreis**; Kontakt: Frau Mikoleit,  
Telefon 790804

**Kirchenmäuse** (Kinder zwischen 3 und 6 Jahren) und parallel  
**Kinderkirche für die Klassen 1 bis 3**  
Freitag, 05.04., 31.04., von 15.30 bis 17.30 Uhr  
**Kinderkirche für die Klassen 4 bis 6**  
Freitag, 12.04., von 15.30 bis 17.30 Uhr

**Konfirmanden**

Samstag, 13.04., von 09.30 bis 14.00 Uhr in  
Hornstorf  
Abfahrt 09.10 Uhr, Pfarrhaus Dorf Mecklenburg

Sonntag, 14.04., 10.00 Uhr  
Vorstellungsgottesdienst in Hornstorf,  
außerdem Wahlpflichtkurse nach Absprache mit  
den Pastoren

**Jugendkirche**

Freitag, 26.04., von 17.00 – 19.00 Uhr, im  
Gemeinderaum Dorf Mecklenburg

Der nächste **Arbeitseinsatz** findet am **Samstag, dem 27. April 2013 von 9.00 bis 12.00 Uhr** statt. Vor allem wird Frühjahrsputz gemacht, aber auch einige „Männerarbeiten“ sind dabei. Für Frühstück ist gesorgt! Auch wenn Sie nicht von Anfang an oder die ganze Zeit dabei sein können, sind Sie eine Hilfe!

*Pastorin Antje Exner*


**Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde  
Gressow-Friedrichshagen**

**Gottesdienste und Veranstaltungen**

29.03. 15.00 Uhr in Gressow  
**Gottesdienst mit Abendmahl**



30.03. 22.00 Uhr in Friedrichshagen  
**Osternacht: Texte, Lieder, Gebet in der Kirche aus dem Dunkel ins Licht – Auferstehungsfeier mit Taferinnerung**

31.03. 10.00 Uhr in Gressow  
**Festgottesdienst in der Kirche, anschl. Oster-eiersuchen für alle Kinder auf dem Dorfanger**

02.04. 19.30 Uhr in Friedrichshagen  
**Bibelgespräch bei Familie H. Hanf gegenüber der Kirche, vertiefendes Bibellesen und Austausch**

07.04. 09.15 Uhr in Friedrichshagen  
**Gottesdienst mit Abendmahl**

14.04. 09.15 Uhr in Gressow  
**Gottesdienst mit Kinder-GD**

18.04. 15.00 Uhr in Gressow  
**Seniorenachmittag im Pfarrhaus, Andacht, Thema, Kaffeetrinken**

21.04. 09.15 Uhr in Friedrichshagen  
**Gottesdienst mit Abendmahl**

28.04. 10.00 Uhr in Gressow  
**Familien-Singegottesdienst** Kantate mit Vorstellung der Konfirmanden, mit Kirchenkaffee (Knobloch)

**Hauskreis** bei Familie Wischeropp im Pfarrhaus Gressow: Bibel lesen, nachfragen, austauschen, füreinander beten. Leben teilen – in allen Schulwochen dienstags um 19.30 Uhr

**Angebote für Kinder & Teens**

**Dienstag** um 15 Uhr Kindertreff im Sportlerheim Testorf, 1. – 6. Klasse  
**Mittwoch** um 16 Uhr Kinderkirche in verschiedenen Gruppen 0 bis 12 Jahre im Pfarrhaus Gressow

**Donnerstag** um 16.30 Uhr Chor (auch für Erwachsene!) im Pfarrhaus Gressow  
**Sonabend**, 27.4., 11.00 Uhr Konfi-Treff, ab 12.00 Uhr Teenie-Treff (ab 14 Jahre)  
Sonntag, in jedem Gottesdienst in Gressow ist Kindergottesdienst! Familiengottesdienste werden von den Familien für Familien gestaltet, kommt einfach mit!

**Kreativ in den Frühling**


Mittwoch, 10.4., um 16.00 Uhr im Pfarrhaus Gressow:  
Basteln und Gestalten für Kinder und Eltern, mit Kaffeepause  
[www.kirche-gressow-friedrichshagen.de](http://www.kirche-gressow-friedrichshagen.de)  
*Gemeindepädagoge Jens Wischeropp*

**Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde  
Lübów**

**Gottesdienste und Veranstaltungen**

29.03. 11.00 Uhr  
**Gottesdienst mit Abendmahl**



31.03. 09.30 Uhr in Zurow  
**Osterandacht und Osterfrühstück** im Pfarrhaus  
Zur Planung wäre es hilfreich zu wissen, ob und mit wie vielen Personen Sie am Osterfrühstück teilnehmen. Bitte geben Sie kurz bei Ehepaar Neumann, Telefon 038422 20941 oder bei Pastor Wenzel Telefon 03841 283482 Bescheid.

14.04. 14.30 Uhr  
**Frühlingssingen des Lübower Gemeindechores und seiner Gastchöre**  
Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten.

**Kinder- und Jugendarbeit:**

Kinderkirche für Kleine (5 – 6 Jahre)  
montags, 14.15 Uhr, im Lübower Kindergarten

Kinderkirche 1. Klasse  
montags, 12.00 bzw. 12.30 Uhr,  
in der Lübower Schule

Kinderkirche 2. Klasse  
mittwochs, 12.15 Uhr, in der Lübower Schule  
Kontakt: Frau Weinhold;  
Telefon 03841 209011

*Pastor Marcus Wenzel*

**Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde  
Hohen Viecheln**

**Gottesdienste und Veranstaltungen**

29.03. 10.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Abendmahlsgottesdienst mit Beichte**  
zum Karfreitag in der Arche



31.03. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln  
**Ostergottesdienst in der Kirche**

01.04. 10.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Osterfrühstück in der Arche**



06.04. 09.30 Uhr in Bad Kleinen  
**Kindervormittag**

07.04. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln  
**Gottesdienst mit Taufe**

09.04. 19.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Frauenabend**

11.04. 15.00 Uhr in Hohen Viecheln  
**Frauenachmittag**

13.04. 09.30 Uhr in Hornstorf  
**Konfirmandentag**

14.04. 10.00 Uhr in Hornstorf  
**Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden**

21.04. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln  
**Gottesdienst**

28.04. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln  
**Gottesdienst**

*Pastor Dirk Heske*

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Dambeck-Beidendorf



### Gottesdienste und Veranstaltungen

29.03. 15.00 Uhr in Beidendorf  
**Abendmahlgottesdienst  
am Karfreitag**



31.03. 6.00 Uhr in Dambeck  
**Ostermorgenandacht mit Chor**

31.03. 10.00 Uhr in Beidendorf  
**Familiengottesdienst**

07.04. 10.00 Uhr in Dambeck  
**Gottesdienst**

12.04. 19.30 Uhr in Dambeck  
**Gemeindeabend „Rumänien“ im Pfarrhaus**

14.04. 10.00 Uhr in Hornstorf  
**Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden**

18.04. 15.00 Uhr in Dambeck  
**Seniorenachmittag im Pfarrhaus**

21.04. 10.00 Uhr in Dambeck  
**Pfadfindergottesdienst**

28.04. 10.00 Uhr in Beidendorf  
**Gottesdienst**

### Spiel- und Krabbelgruppe:

jeden 1. und 3. Freitag von 15.30 bis 17.30 Uhr  
im Dambecker Pfarrhaus

### Kinderkreis:

Wer gern spannende Geschichten hört, Fragen über Gott und die Welt hat, lacht, singt, spielt und bastelt, der ist **mittwochs** herzlich eingeladen in das Dambecker Pfarrhaus zum **Kinderkreis** – alle 14 Tage von 14 bis 16 Uhr. Die Hortkinder holen wir gern vom Hort ab und bringen sie auch dorthin wieder zurück.

Nächster Termin: 17. April

### Möchtest du auch Pfadfinder werden?

Dann komm einfach mal vorbei. Die **Dambecker Pfadfindergruppe** trifft sich alle **zwei Wochen mittwochs** von 15.30 bis 17.30 Uhr auf dem **Dambecker Pfarrhof**.

Nächster Termin: 10. April

### Frühlingslager: vom 20. bis 21. April im Dambecker Pfarrgarten

### Posaunenchor:

jeden Dienstag von 19.00 bis 20.30 Uhr im Dambecker Pfarrhaus

### Herzliche Einladung zu unserem Gemeindeabend

über „Rumänien“ am 12. April um 19.30 Uhr ins Dambecker Pfarrhaus.

Gäste aus unserer holländischen Partnergemeinde werden über ihr Projekt in Ege (Rumänien) erzählen, uns Bilder zeigen und nähere Informationen zu unserem geplanten Rumänien-treffen (25.7.-1.8.) im Sommer geben.

Pastorin Daniela Raatz

## Ein Wort auf den Weg Auferstehung mitten im Leben

„Willst du gesund werden?“ Die Frage ist eigentlich unverschämt. Natürlich will jeder Kranke gesund werden. Oder? Gibt es Krankheiten, die wir kultivieren? Gibt es Leidens- und Opferrollen, die wir keinesfalls verlassen wollen, in denen wir uns gut eingerichtet haben? Jesus stellt die Frage einem Menschen, der sein Leben lang „lahm“ war, nicht auf die Beine gekommen ist. Die Antwort: „Mir hilft ja keiner. Und wenn ich es versuche, bin ich zu langsam.“ Der Kranke antwortet ausweichend. „Willst Du gesund werden?“ Das meint auch: Willst Du es wagen, dein

Leben zu verändern? Dabei nicht auf andere warten, sondern mit deiner Kraft und deinem Willen das eigene Leben auf die Beine stellen. Die Frage ist eine Herausforderung, eine Zumutung für jeden Menschen. Den Hinweis auf schwierige äußere Umstände lässt Jesus nicht gelten. Seine Erwiderung: „Steh auf, nimm dein Bett und geh!“ Im Vertrauen auf eine Kraft, die größer ist als wir selbst und Auferstehung mitten im Leben möglich macht. (nach Gedanken von Melanie Kirschstein)

Ihre Daniela Raatz, Pastorin aus Dambeck

## Der Förderverein „Tisa-Schule“ e. V. in Dorf Mecklenburg lädt zum Elternfest ein

Am **06.04.2013** lädt der Förderverein zum wiederholten Mal zum Elternfest in das Foyer von Haus IV des Schulgebäudes ein. Der Förderverein ist eine Vereinigung von Eltern der Schüler der Schule und von Freunden der Schule. Die Mitgliederzahl ist inzwischen auf über 40 gewachsen, was dafür spricht, dass es viele interessierte und engagierte Menschen gibt. Der Verein ist seit Jahren aktiv, wenn es darum geht, Schulprojekte, wie Drogenprävention oder „Recht und Unrecht im Internet“, finanziell zu unterstützen. Weiterhin werden Schüler unterstützt, die z. B. am Euro-



päischen Jugendparlament in Kungsbacka, Schweden, teilnehmen. Das Elternfest im Frühjahr bietet interessierten Eltern nicht nur die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen, sondern auch einfach einmal bei angeregten Gesprächen und guter Musik zu entspannen.

Einlass ist ab 19.00 Uhr/Beginn ist 19.30 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt für Erwachsene 5 Euro, für Schüler ab 8. Klasse 2 Euro.

Im Preis sind keine Speisen und Getränke enthalten, aber für das leibliche Wohl wird gesorgt.

D. Perten



## Inas Gartentipps für die Monate März/April



- ☼ Petersilie aussäen
- ☼ Kohlrabi und Salat ins Freiland pflanzen – allerdings erst das Winterwetter vorbeilassen
- ☼ Erdbeeren und Beersträucher mit Kompost versorgen
- ☼ Ballonartige Gallen an Johannisbeersträuchern entfernen (Befall von Gallmilben)
- ☼ Ideale Zeit, ein neues Gewächshaus aufzustellen und einzurichten
- ☼ Kübelpflanzen, die im Winterquartier stehen, ausputzen und bei Bedarf beschneiden, kräftig gießen und düngen z. B. Oleander
- ☼ Moos im Rasen beseitigen – mechanisch oder chemisch

Ina Urban, Gärtnerei Triwalk

## Einladung an alle Gartenfreunde des Kleingartenvereins Bad Kleinen

Am 06.04.2013 findet um 9.30 Uhr im Sportlerheim Bad Kleinen unsere nächste Wahlversammlung statt. Außerdem stehen wichtige Themen zur Diskussion, wir bitten deshalb um rege Teilnahme.



Der Vorstand

## Tierheilpraxis Mensch und Tierharmonie informiert



In der Tierheilpraxis von Andrea Möhle gibt es ab sofort Änderungen der Öffnungszeiten. Frau Möhle hat sich im Laufe ihrer Praxisjahre auf die Behandlung von chronisch erkrankten Tieren spezialisiert. Die meist schwerkranken Tiere und ihre Besitzer bedürfen eine ganz besondere Betreuung. Beratende Gespräche mit den Tierhaltern und die intensive Behandlung benötigen viel Zeit und Raum. Aus diesem Grund werden nur noch Termine nach Vereinbarung vergeben. Für die Terminabsprachen erreichen Sie die Praxis in Wietow weiterhin unter Telefon 03841 783598 und über die Mobilfunknummer 0176 22696815.

# Gauer Elektro – Meisterbetrieb seit 35 Jahren

## Elektroservice in Hohen Viecheln, Wismar und Umgebung



Elektro erstreckt sich von der Elektroinstallation über Planung und Montage von Schalt- und Sicherheitsanlagen, Telefon-, Video- und Antennenanlagen sowie Datennetzen u. v. m. Das Bürogebäude der Firma Gauer sowie das Gebäude der Küchengalerie befinden sich nach wie vor in der Fritz-Reuter-Straße 33 in Hohen Viecheln. Wer Jürgen Gauer kennt, weiß, dass sein Beruf für ihn Berufung ist, das zeigt sich auch in seiner Tätigkeit für den Landesinnungsverband und als Obermeister der Elektroinnung NWM/Wismar. Wir wünschen der Firma Gauer und allen Mitarbeitern viele neue Aufträge, Schaffenskraft und Gesundheit. Herzlichen Glückwunsch aus der Redaktion.

M. Gründemann

Am 5. März besuchte ich die Firma Gauer Elektro und es gibt einen Grund dafür. Die Firma Gauer Elektro besteht 35 Jahre. Seit 24.11.1976 ist Inhaber Jürgen Gauer Elektromeister und dies mit Leib und Seele. Der Schritt in die Selbstständigkeit war zu DDR-Zeiten eine Seltenheit und zugleich eine große Herausforderung. Doch mit Ehefrau Christina an seiner Seite wagte er diesen Schritt, und wie man heute sieht, war es die richtige Entscheidung. Mit den Jahren wuchsen die Mitarbeiterzahl und das Leistungsspektrum des Unternehmens. Viele junge Menschen erlernten hier „ihr Handwerk“, wurden bzw. werden Elektroinstallateur oder Elektroniker für Energie und Gebäudetechnik. Zurzeit beschäftigt die Firma zwei Meister, elf Gesellen, zwei Kundendiensttechniker sowie eine Bürofachkraft und zwei Auszubildende. „Wir sind stolz auf unsere zuverlässigen, pflichtbewussten, motivierten und treuen Mitarbeiter“, sagte Christina Gauer, „denn nur durch sie sind wir heute, das was wir sind“. Das Leistungsspektrum der Firma Gauer



### Wir wünschen frohe Ostern!

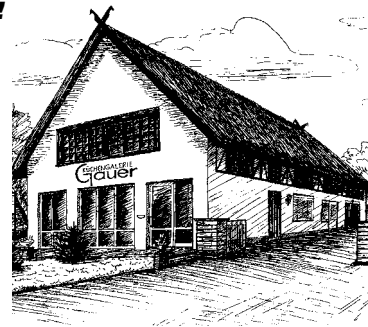


**Ihr Elektro-Fachgeschäft  
in Ihrer Nähe!**

Wir verkaufen:

- Einbauküchen
- Elektro-Groß- und Kleingeräte
- Zubehör

**KÜCHENGALERIE  
Gauer**  
Christina Gauer



**Wir bieten  
Kundendienst für:**

- Waschmaschinen
- Elektroherde
- Kühl- und Gefriergeräte
- Geschirrspüler
- Staubsauger usw.

**Gauer  
Elektro**  
Jürgen Gauer  
Elektromeister

**Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr  
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr  
Fritz-Reuter-Straße 33 · 23996 Hohen Viecheln · Telefon 038423 777-0 · Fax 038423 77755**

## Hort Lübow

„Die perfekte Minute“



– so hieß der besondere Freitagsspaß bei uns im Hort. Konzentration, Geschicklichkeit und innere Ruhe waren gefragt, um ganz „perfekt“ die Aufgabe zu erfüllen.

Mit Spannung erlebte das Publikum die Spiele wie: Papierschlange reißen, Bausteine stapeln, Gummiringe schießen und Perlen ansaugen + transportieren und Eselbepacken.



Es war nicht immer leicht für die Mitspieler, denn der Countdown lief und bei ...4-3-2- war die Zeit vorbei!

Für einen süßen Abschluss sorgte Frau Herrmann, die uns mit Miniküssen überraschte. Wir sagen „DANKE!“

## INFORMATIVES

### Liebe Mitbürger, werte Hundebesitzer,

in der Ausgabe Nr. 2/2013 gab es in den amtlichen Bekanntmachungen einen Artikel „Informationen zur Hundehaltung“. Diesem möchte ich einige wichtige Dinge hinzufügen, die uns in Bobitz und anderen Ortschaften betreffen. Es ist der Umgang der Hunde (Besitzer) mit ihren Hinterlassenschaften. Wir wohnen sehr glücklich mit vielen Familien an der Wismarschen

Straße in Bobitz. Leider ist es eine Unsitte einiger Hundebesitzer, mit ihren Hunden an den Grundstücken auf dem Rasenstreifen zum Fußweg „gassi“ zu gehen. Diese hinterlassen dann sehr oft unangenehme Haufen. Jeder kennt das Problem des unangenehmen Geruches und des Klebens



an den Schuhen. Unsere Kinder und auch wir, die für Sauberkeit sorgen, möchten Sie intensiv bitten, den Hundekot nach dem Gassigehen wieder zu entfernen oder besser einen anderen Ort mit dem Hund aufzusuchen. Auf dem Land sollte das kein Problem darstellen. Weiterhin bitten wir das Amt für Ordnung und Soziales den Punkt „Beseitigung des Hundekots“ in die entsprechende Verordnung aufzunehmen. Also noch einmal ganz einfach – **Hundekot gehört nicht auf den gepflegten Rasen, an die Zäune, Einfahrten und gleich gar nicht auf die Spielplätze.** Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Eduard Schmidt

## Boxteam Bad Kleinen/ Grevesmühlen in Dessau erfolgreich

Wir, das Boxteam Bad Kleinen/Grevesmühlen, nahmen am 23.02.2013 an einem Turnier in Dessau teil. Wir reisten mit drei Boxern an, wobei leider nur zwei besetzt werden konnten, da es auch viele Ausfälle durch Krankheit gab. Es boxten aus Grevesmühlen Eric Möller und Remigijus Regalskas. Eric stand gegen S. Emmer aus Dessau im Ring. Der Gegner erwies sich als sehr harter Brocken, der Eric so unter Druck setzte, dass alle dachten, es ist in der ersten Runde Schluss. Aber wer Eric kennt, der weiß, dass er bis zum Schluss kämpfen kann. Und so kämpfte er sich ran und es reichte zu einem unentschieden. Remigijus lieferte sich mit P. Wendler, ebenfalls aus Dessau, eine Schlacht, wobei die ganze Halle bebte. Keiner der beiden gab auch nur eine Sekunde nach. In der letzten Pause puschte Trainer Ingolf Blümle seinen Boxer so nach vorne, dass der Gegner zweimal angezählt werden musste und nur der Gong vor dem K.o. rettete. Am Ende siegte Remigijus verdient. Interessenten und Freunde des Boxsports sind gerne willkommen. Unsere Trainingszeiten sind montags von 17.30 bis 19.00 Uhr und donnerstags von 16.00 bis 19.00 Uhr im Sportlerheim am Tannenwald.

Mit sportlichen Grüßen, Ingolf Blümle



## „Handball-Traditionstreffen in Dorf Mecklenburg“



Die Aktiven beider Teams vor dem Spiel

Foto: (privat)

Obwohl im Mecklenburger SV der Haussegen momentan etwas schief hängt, tat dies einer gelungenen Initiative der Handball-Oldies des Vereins keinen Abbruch. Am Sonnabend, dem 09.03.2013, fanden sich in der Mehrzweckhalle erstmals nach vielen Jahren die Aktiven der 1980er- und 90er-Jahre zu einem Traditionstreffen ein. Und natürlich wurde auch gespielt. Angeführt vom Begründer des Männerhandballs in Dorf Mecklenburg, Helmut Schliefska (63), lieferten sich die Mecklenburger vor zahlreichen Zuschauern ein engagiertes Duell mit einer „Old-Star“-Mannschaft des Kreises, in der Udo Höller mit seinen 69 Lenzen ältester Spieler war. Das Ganze machte so viel Spaß, dass über volle 2 x 30 Minuten gespielt wurde und dies mit einem Endergebnis von 25:22 für die „Old-Stars“ (HZ: 15:7). Für die traten aus Wismar, Neukloster und Grevesmühlen an: Udo Höller, Bernd Hoop, Jens Gerloff, Bernd

Hacker, Gerd Friederitz und Jörg Niebuhr (Schieris). Da etliche auswärtige Teilnehmer des Treffens, wie Christoph Uhle, Helmut Winter oder Thomas Dähnhard, „außer Gefecht“ waren, halfen die Mecklenburger Ebi Siggel, Sven Günther, Hannes Meier und Manni Pingel aus. Für den MSV spielten: Jörn Günther, Torsten Gries, Andreas Ochse, Helmut Schliefska, Guido Schliefska, Hauke Holst, Dietmar Moltmann und Andreas Kröning. Beste Torschützen waren bei den „Old-Stars“ Jens Gerloff mit 6 sowie Hacker und Günther mit 4 Treffern. Beim MSV trafen Moltmann, Kröning und Guido Schliefska 6- bzw. 5-mal. Eine verbandsligareife Leistung bot Torhüter Jörn Günther! Ein geselliger Abend aller Teilnehmer im Stadiontreff „Manni's Eck“ rundete den schönen Tag ab und führte zu der Idee, dieses Treffen zu wiederholen und das vielleicht auch mal in Grevesmühlen oder anderswo. *Wolfgang Viertel*

## Sehr geehrte Sportfreunde,

aufgrund unterschiedlicher Auffassungen im Vereinsvorstand zu solchen Themen wie Förderung der Kinder- und Jugendarbeit, Aufwandsentschädigungen, ehrenamtlicher Tätigkeit, Fördermittelbeschaffung, Finanzwirtschaft, Haushaltsplanung, Öffentlichkeitsarbeit, respektvoller Umgang miteinander und anderer grundlegender Dinge sowie persönlicher Anfeindungen ist mir ein weiterer Verbleib im MSV nicht möglich.

Mein Engagement im Vereinsvorstand, in der Allgemeinen Frauensportgruppe, in der Abteilung Handball und leider auch bei den „Sportzweigen“ im Programm Bewegte Kinder (Kinderbewegungsland) und Sport in Schule und Verein ist somit beendet.

Ich wünsche dem MSV und allen seinen Mitgliedern alles Gute auf ihrem sportlichen Weg.

*Iris Hoffmann-Wiegand*

## ANNONCEN

### Frieda Winkler

*Was bleibt, sind Liebe,  
Dank und Erinnerung.*

Wir nehmen traurig  
Abschied von unserer  
lieben Mutter, Oma und  
Uroma, die uns am  
13. März 2013 für immer  
verlassen hat.

In stiller Trauer

**Tochter Annemarie nebst Mann  
Enkelin Mandy nebst Lara  
Enkelin Line nebst Familie**

Bad Kleinen, im März 2013



### Nachruf

Wir trauern um

### Mirko Jaß

der viel zu früh von uns gegangen ist.  
Wir werden sein Andenken in Ehren  
halten. Unser Mitgefühl gilt  
seinen Angehörigen.

**Vorstand der SG Groß Stieten e. V.  
im Namen aller Mitglieder**

im Februar 2013

## Die Seniorenvereine der Gemeinden informieren

### ASB Bad Kleinen

montags und 14.30 Uhr Gedächtnistraining  
 dienstags 14.30 Uhr Spieletag  
 donnerstags 15.00 Uhr Sport für Senioren  
 freitags 15.00 Uhr Lustiger Tag für lustige Senioren

Auch jüngere Senioren können sich bei uns am Freitag einfinden!  
*P. Barsch*

### Dorf Mecklenburg

mittwochs 14.00 Uhr Gesellschaftsspiele,  
 donnerstags 14.00 Uhr Klönen, Schnacken, Singen

Die Veranstaltungen finden im Seniorentreff im Amtsgebäude, Am Wehberg 17, statt.  
*E. Tews, L. Rosemund*

### Barnekow

Wir treffen uns an jedem Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr im Feuerwehrgebäude in Barnekow. Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen.  
*J. Schultz*

### Beidendorf

Am Dienstag, dem 02.04., 16.04. und 30.04., treffen wir uns von 14.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindefreizeitzentrum Beidendorf.  
*C. Ziebell*

### Bobitz

dienstags 19.00 Uhr Chorproben  
 mittwochs 16.00 Uhr Rommèspiel  
 donnerstags 16.00 Uhr Handarbeiten,  
 2 x monatlich

**Mittwoch, 10.04., 15.00 Uhr**  
 gemütliches Beisammensein, Geburtstage und Ehrentage

**Sonntag, 14.04., 14.30 Uhr**  
 Chorauftritt „Frühlingssingen“ in der Kirche Lübow

**Mittwoch, 17.04., 13.00 Uhr**  
 Wanderung in die Umgebung von Bobitz  
*E. Müller*

### Groß Stieten

Seniorentreff ist jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Alle Senioren sind herzlich eingeladen zu Spaß und Klönschnack in gemütlicher Runde.  
*S. Sielaff*

### Hohen Viecheln

Wir treffen uns am Mittwoch dem 10. und 24.04., um 14.30 Uhr zum gemütlichen Beisammensein.  
*K.-D. Ahrens*

### Lübow

Seniorentreff jeden Mittwoch, um 14.00 Uhr im Kegelheim mit Gymnastik, Kaffeetafel und Gratifikationen für Geburtstagskinder

**Freitag, 05.04., 09.30 Uhr**  
 Kegeln auf der Kegelbahn in Lübow  
*A. Markewicz*

### Metelsdorf

Seniorentreff am 03.04. und 17.04., um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum. Alle Seniorinnen und Senioren sind zum gemütlichen Beisammensein und zur Handarbeit herzlich eingeladen.  
*H. Schmidt*

## Aktueller Stand der Umsetzung der Anregungen zur seniorenfreundlichen Gemeinde Bad Kleinen

Im März 2010 startete der Sozialausschuss der Gemeindevertretung Bad Kleinen unter der Federführung Ute Borcherts eine Umfrage unter den Senioren Bad Kleinen und aller Ortsteile. 55 Beteiligungen waren die Resonanz. Ziel war es, die Bedürfnisse der Seniorinnen und Senioren u. a. in den Bereichen Wohnen, Betreuung, Infrastruktur, wie z. B. Wege, Einkaufen, Verkehrsanbindung, zu erfahren.

Anregung aus der Umfrage	Stand der Umsetzung
– bezahlbarer, barrierefreier Wohnraum	z. B. Regionale Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen
– betreutes Wohnen	– Einrichtung „MinHüsing“: 14 altersgerechte 2-Raum-Wohnungen mit Fahrstuhl und überbreiten Türen – bei Bedarf Schwellen entfernen, Haltegriffe anbringen – Angebot Erdgeschosswohnungen altersgerecht umbauen z. B. Wohnungsgenossenschaft eG Bad Kleinen – bei Bedarf Schwellen herausnehmen, Türen verbreitern, Kostenbeteiligung am Einbau eines Treppensliftes
– stolperfreie, rollatorgängige Gehwege	– fertiggestellt Hauptstraße, Viechelner Chaussee, Gallentiner Chaussee, Am See in Gallentin mit abgesenkten Bordsteinen an den Übergängen – 2013 Erneuerung Waldstraße, aber ohne Gehwegerneuerung
– Ruhebänke	– von Bürgern und Firmen gesponserte Bänke in der Wismarschen Str. und Hauptstraße
– barrierefreier Zugang zu öffentlichen Gebäuden	– fertiggestellt Mensa, Schulstr. – 2013/2014 erhält Friedhofskapelle barrierefreien Zugang und eine Toilette
– barrierefreier Zugang zum Bahnhof	– Umbau des Bahnhofs vorauss. 2015
– Angebote zur Essenversorgung, Haushaltshilfe, Wegbegleitung, Fahrdienste, soziale Kontakte	– realisiert über z. B. ortsansässigen ASB u. ALV Angebote wie Spiele- u. Handarbeitsnachmittage, Fahrdienste, Hundebesuchdienst
– Verbesserung der Busverbindung nach Wismar	Koordinierung u. Bezahlung obliegen dem Landkreis NWM, Problem bekannt und vor der Kreistagsabgeordneten der Gemeinde Bad Kleinen angemahnt

### Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,

teilen Sie uns weiterhin Ihre Ideen und Kritiken mit! Wir bleiben dran, denn noch sind nicht alle Anregungen seniorenfreundlich umgesetzt!

*Dr. Sabine Stibbe, Vorsitzende Sozialausschuss der GV Bad Kleinen*

## Das Tierheim in Dorf Mecklenburg braucht Ihre Unterstützung - Sie können helfen!



Die Zwingeranlage auf dem Tierheimgelände stammt noch aus der Gründerzeit und das ist weit über 15 Jahre her. In den vergangenen Jahren hat sich viel verändert. Es werden herrenlose Tiere vorübergehend aufgenommen und professionell nach allen Anforderungen an eine tierschutzgerechte Hundehaltung im Tierheim versorgt. Für die Neuzugänge, wird eine separate Quarantäne- und Krankenstation benötigt. Viele Abgabehunde sind nicht zwingertauglich. Auch das soll mit einem Hundehaus berücksichtigt werden. Geplant sind ein beheizbarer Innen-

bereich und direkte Zugänge zum Außenbereich für jeden Hund sowie eine integrierte Futterküche für ca. 20 Hunde. So können die Neuankommlinge stressfrei untergebracht werden und die Kapazität kann erhöht werden. Die Bauingenieurin Frau Beyrau brachte alles zu Papier und kalkulierte ca. 280.000 Euro. Der aktuelle Spendenstand am 10. März betrug 16.382,50 Euro. Sie sehen, es ist noch ein weiter Weg bis zur Realisierung. Damit dies nicht nur ein Traum bleibt, sind Sie gefordert. Machen Sie mit! Es wurde ein gesondertes Spendenkonto bei der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest eingerichtet.



**HUNDEHAUS  
SPENDENKONTO**  
 Kto: 1006008167  
 BLZ: 140 510 00

Weitere Informationen erhalten Sie im Tierheim Dorf Mecklenburg.

## Lübower Seniorenverein feierte 20-jähriges Bestehen

Am 20. Februar trafen sich die Mitglieder des Vereins, um den Ehrentag zu feiern. Als Gäste begrüßten sie den Landfrauenverein aus Schimm, den Gemeindechor Lübów, Vertreter des Kindergartens und ehemalige Mitglieder aus der Gründerzeit. Rückblickende Worte des Vorsitzenden Eckard Dargel bezogen sich auf zahlreiche Aktivitäten der vergangenen 20 Jahre. Vielen Mitgliedern wurde für ihr jahrelanges Engagement gedankt. Nach dem Auftritt des Chores wurde das reichhaltige Büfett mit den leckersten Kuchen und Torten eröffnet.



Ein Dank hierfür gilt einigen Mitgliedern des Vereins und den Landfrauen aus Schimm. Auch der Bürger-

meister spendierte zwei Torten. Der Höhepunkt war der Auftritt der Niederdeutschen Bühne Wismar. Das Programm fand bei allen Anwesenden einen guten Anklang. Dies zeigte sich durch den Applaus und das herzliche Lachen. Ein gemeinsames Abendbrot bildete den Abschluss des Tages. Alle Mitglieder des Seniorenvereins bedanken sich für die Gratifikationen in Form von Bargeld, hübschen Blumentöpfen und den gebastelten Blumen des Kindergartens. Auch in den nächsten Jahren wird es wieder viele Aktivitäten geben. Dafür werden sich der Vorstand und andere aktive Mitglieder einsetzen.

Ilse Funk



## Fasching im „Mäckelbörger Kinnergorden“

Toben, tanzen, lachen, wir lassen es richtig krachen. Tiger, Löwe, Katze reichen sich heute die Tatze. Jeder futtert so viel er kann, nur nicht seinen Nebenmann. Dazu sind wir viel zu schlau, darauf ein dreifaches „Helau“!



Die Kinder und Erzieherinnen des „Mäckelbörger Kinnergorden“



## Der erste Lehrer in Hohen Viecheln



Die Schulgeschichte von Hohen Viecheln beginnt nach den Unterlagen unseres Dorfchronisten Emil Bennöhr bereits im Jahre 1697. In dieser Zeit wurde im heutigen Ort Hohen Viecheln in den Annalen bereits ein Küsterhaus genannt, welches der jeweils amtierende Lehrer/Küster bewohnte. Hier sind die Schüler viele Jahre in einem gesonderten Schulraum unterrichtet worden, lange Zeit bevor in Mecklenburg 1768 die allgemeine Schulpflicht durch den regierenden Herzog eingeführt wurde. Überraschenderweise fand der Autor dieses Beitrages im Schweriner Landeshauptarchiv eine Mitteilung, wonach bereits noch früher ein Lehrer angestellt worden ist. Nach dem Kirchensichtungsprotokoll von 1648 ist bereits im Jahr 1647 vom Herzog ein Küster/Lehrer im damals noch „Vichell“ genannten Ort eingesetzt worden. So steht im Visitationsprotokoll von 1648 über den anzustellenden Schulmeister: „Saget, er heiße Hennigius Bötticher aus Thüringen, sei neulich vom Herrn Superintendenten in Wismar berufen und examiniert worden, ist jetzt auf Himmelfahrtstage vom Herrn Superintendenten publico (öffentlich) in sein Amt angewiesen (eingewiesen) worden.“ Die dem Hennigius Bötticher übertragenen schriftlich genannten Aufgaben beziehen sich wiederum vorrangig auf des Küsteramt, „denn er hat darauf angelobet: Erstlich die Kirche zur rechten Zeit auf- und zuzuschließen; den Altar, Taufstein, Predigtstuhl und die ganze Kirche sauber- und reinzuhalten; die Leuchter, Lichte, Altartücher richtig zu halten und wohl zu verwahren; auch dem Pastor in Verrichtung seines Amtes fleißig zu warten; ein nüchtern und mäßig Leben zu führen; allzeit bereit zu sein, wenn der Pastor den Kranken das Nachtmahl verabreichen muss; ohne des Pastors Vorweisen und Erlaubung nicht auszureisen; auch die Glocke alle Tage dreimal, also des Morgens, Mittags und Abends zu ziehen.“ Pastor

war in der Kirchgemeinde in dieser Zeit Joachim Neels. Auf die Schultätigkeit des Hennigius Bötticher bezieht sich nur die kurze Vorschrift: „In den Schulen fleißig aufzuwarten, die Jugend im Katholizismus ordentlich zu unterweisen und allzeit ein ehrbares Leben zu führen“. Als Lohn für Bötticher hatten die Gutshöfe und Bauern der Kirchgemeinde ihm eine bestimmte Menge an Getreide, Würsten und Eiern zu liefern. Zudem wurde ihm ein Acker zu seiner eigenen Bearbeitung und Nutzung übertragen. Da dies nur ein schlechter Sandboden war, entschied der Herzog „Von Gottes Gnaden Adolf Friedrich Herzog zu Mecklenburg: Ehrbare und Ehrsame, liebe Getreue, damit bei der Kirchen zu Vichell ein guter Küster, welcher die Kinder lesen und schreiben lernen soll, gehalten werden kann, so ist hiermit unser gnädiger und weiser Befehl, dass ihr demjenigen, so alldar dazu bestellt wird, vom wüsten Acker so viel, also vier Scheffel Sand in jedwedem Schlag anweist. Hiermit geschieht unser gnädiger Wille und Meinung, Adolf Friedrich.“ Diesen Willen erfüllten seine Beamten unmittelbar. So war offenbar alles im gegenseitigen Einvernehmen geregelt, was den Lebensunterhalt des Schulmeisters und Küsters anbetraf. Erstaunlich war es trotzdem, dass bereits 1647, im vorletzten Jahr des unseligen Dreißigjährigen Krieges, in einem kleinen Kirchspiel wie in Viecheln ein Lehrer beschäftigt werden konnte, obwohl auch in diesem Ort Schäden, Verwüstungen und Beraubungen in großer Zahl beschrieben wurden. Während Schulen in den Städten und Klöstern schon längere Zeit bestanden, waren sie in Dörfern kaum vorhanden. Das Bestreben des damaligen Herzogs Adolf Friedrich schien dahin zu gehen, in seinen Besitztümern die Bildung zu verbessern, während ritterschaftliche Güter noch lange kein Interesse an der Ausbildung ihrer leibeigenen Untertanen hatten.

Dr. H. Falkenberg

Erinnerung an unseren Vati und Opa

**Bernd Reuleke**

20.03.2012

Wir blicken traurig ins Leere,  
wir weinen Tränen wie Meere.  
Unsere Herzen sind zerrissen,  
wir werden dich vermissen.

Deine Jana, Olaf und Sarah-Marie

Aus Anlass meines 10-jährigen Jubiläums am 2. April möchte ich mich ganz herzlich bei meiner treuen Kundschaft bedanken.

Gleichzeitig wünsche ich erholsame Osterfeiertage.



*Kosmetik & Fußpflege*  
*Petra Namyslack*

Schwarzer Weg 12  
23972 Dorf Mecklenburg  
Telefon: 03841 796796

STIHL TEST-TAG

159,- €  
Handgeführte Rasenmäher  
des Modells: SB 4

124,- €  
Handgeführte Rasenmäher  
des Modells: SB 4

279,- €  
Handgeführte Rasenmäher  
des Modells: 20L 4

STIHL

**Besuchen Sie uns am STIHL Test-Tag:**  
Samstag, den 13. April 2013 von 9.00 bis 16.00 Uhr.

Probieren Sie Gartengeräte von STIHL und VIKING unverbindlich aus. Für beste Laune werden auch unsere günstigen Aktions-Angebote sorgen.

Wir beraten Sie gern!

Am Wallensteingraben 18  
23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 790918  
Fax: 03841 790942  
info@lmv-mv.de



Landmaschinenvertrieb  
Dorf Mecklenburg GmbH

## Fischerei Prignitz



Ein frohes Osterfest  
wünschen wir unseren Kunden.



**Wir bieten an: Frisch- und Räucherfisch**  
**Unsere Öffnungszeiten:**

Montag – Freitag 09.00 – 12.00 Uhr  
13.30 – 18.00 Uhr  
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

**Karfreitag geschlossen!**

Hohen Viecheln, Fischerweg 4

Telefon: 0172 3938700



## Wir gratulieren zum Geburtstag



Frau Marie Häring	Bad Kleinen	zum 75. am	2. April	Frau Anita Marquardt	Rastorf	zum 70. am	24. April
Frau Ilse Zenker	Bad Kleinen	zum 87. am	3. April	Herrn Günter Eichholz	Saunstorf	zum 76. am	13. April
Herrn Herbert Rohbeck	Bad Kleinen	zum 78. am	4. April	Frau Ursula Krüger	Scharfstorf	zum 81. am	15. April
Herrn Christian Poppe	Bad Kleinen	zum 70. am	4. April	Herrn Kurt Grugel	Tressow	zum 85. am	4. April
Frau Anneliese Pollmann	Bad Kleinen	zum 87. am	7. April				
Frau Gerda Schmidt	Bad Kleinen	zum 82. am	8. April	Frau Ilse Baatzsch	Dorf Mecklenburg	zum 91. am	1. April
Herrn Bodo Lentz	Bad Kleinen	zum 78. am	10. April	Herrn Gerhard Unze	Dorf Mecklenburg	zum 78. am	3. April
Frau Ingeborg Garling	Bad Kleinen	zum 89. am	11. April	Frau Lotte Schröter	Dorf Mecklenburg	zum 77. am	3. April
Frau Irma Kummer	Bad Kleinen	zum 85. am	11. April	Frau Helga Wottke	Dorf Mecklenburg	zum 81. am	6. April
Herrn Brunhold Nowotka	Bad Kleinen	zum 81. am	13. April	Frau Käthe Massow	Dorf Mecklenburg	zum 79. am	11. April
Herrn Gerhard Rathke	Bad Kleinen	zum 84. am	15. April	Herrn Günter Wilhelms	Dorf Mecklenburg	zum 76. am	12. April
Herrn Josef Fromm	Bad Kleinen	zum 80. am	17. April	Frau Anneliese Lange	Dorf Mecklenburg	zum 75. am	14. April
Frau Helene Damm	Bad Kleinen	zum 84. am	19. April	Frau Ursula Rieckhoff	Dorf Mecklenburg	zum 76. am	15. April
Frau Anita Koldrack	Bad Kleinen	zum 81. am	19. April	Frau Renate Starke	Dorf Mecklenburg	zum 77. am	21. April
Frau Karla Ratke	Bad Kleinen	zum 78. am	20. April	Herrn Gerhard Modrow	Dorf Mecklenburg	zum 81. am	22. April
Herrn Manfred Fischer	Bad Kleinen	zum 76. am	22. April	Herrn Alfred Grohnert	Dorf Mecklenburg	zum 77. am	23. April
Frau Inge Wegner	Bad Kleinen	zum 76. am	22. April	Frau Hanne-Lore Bruders	Dorf Mecklenburg	zum 83. am	25. April
Frau Ingebourg Linke	Bad Kleinen	zum 78. am	24. April	Frau Helga Naujoks	Dorf Mecklenburg	zum 70. am	27. April
Frau Edith Dyga	Bad Kleinen	zum 80. am	27. April	Herrn Dr. Helmut Stiehler	Dorf Mecklenburg	zum 80. am	30. April
Herrn Hans Warncke	Bad Kleinen	zum 70. am	27. April	Herrn Fred Kuntz	Karow	zum 75. am	5. April
Frau Erika Gehrke	Bad Kleinen	zum 77. am	29. April	Frau Sabine Kapitzke	Karow	zum 70. am	18. April
Frau Anna Helwing	Bad Kleinen	zum 86. am	29. April	Herrn Albert Lischner	Moidentin	zum 82. am	11. April
Herrn Walter Marotz	Gallentin	zum 86. am	7. April	Frau Hildburg Türk	Rosenthal	zum 70. am	7. April
Frau Wanda Stasiak	Gallentin	zum 93. am	12. April	Frau Gudrun Schoenen	Steffin	zum 76. am	21. April
Herrn Ernst Kapplusch	Gallentin	zum 76. am	26. April	Herrn Fred Larze	Groß Stieten	zum 76. am	4. April
Frau Helene Bartosiak	Geesthacht	zum 83. am	16. April	Frau Karin Bülow	Groß Stieten	zum 75. am	11. April
				Herrn Herbert Stellmacher	Groß Stieten	zum 87. am	17. April
				Frau Elisabeth Haase	Groß Stieten	zum 75. am	25. April
Herrn Georg Heine	Barnekow	zum 83. am	3. April				
Herrn Bruno Lemanowicz	Barnekow	zum 76. am	27. April	Frau Edeltraut Gwiazda	Hohen Viecheln	zum 78. am	2. April
Frau Ursula Kühl	Groß Woltersdorf	zum 83. am	24. April	Frau Lieselotte Dethloff	Hohen Viecheln	zum 88. am	11. April
Herrn Eberhard Kleinwort	Groß Woltersdorf	zum 96. am	27. April	Frau Klara Hintz	Hohen Viecheln	zum 80. am	20. April
Frau Gerda Krüger	Klein Woltersdorf	zum 76. am	4. April	Herrn Siegfried Herm	Hohen Viecheln	zum 70. am	26. April
				Frau Rosemarie Biesalski	Hohen Viecheln	zum 78. am	29. April
				Frau Edith Rust	Moltow	zum 77. am	6. April
Frau Helga Tiede	Bobitz	zum 75. am	3. April				
Frau Ingrid Jürgens	Bobitz	zum 70. am	4. April	Herrn Erich Knuth	Lübow	zum 84. am	3. April
Herrn Heinz Kaminski	Bobitz	zum 79. am	5. April	Herrn Gustav Saenger	Lübow	zum 80. am	21. April
Frau Gisela Lappann	Bobitz	zum 78. am	16. April	Frau Erika Simonn	Lübow	zum 79. am	21. April
Herrn Gerhard Jürgens	Bobitz	zum 75. am	20. April	Herrn Dr. Volker Waag	Lübow	zum 75. am	21. April
Frau Inge Lübens	Bobitz	zum 80. am	25. April	Herrn Dr. Herbert Schenke	Lübow	zum 78. am	24. April
Frau Philomena Panow	Bobitz	zum 79. am	26. April	Frau Helga Richter	Lübow	zum 76. am	30. April
Frau Ilse Wöhler	Bobitz	zum 80. am	28. April	Frau Gerda Cords	Schimm	zum 88. am	3. April
Herrn Herbert Labs	Beidendorf	zum 78. am	25. April	Herrn Horst Gode	Schimm	zum 79. am	14. April
Frau Alexandra Rothenberger	Dallendorf	zum 84. am	22. April	Herrn Heinrich Wilken	Tarzw	zum 81. am	15. April
Frau Grete Bochenek	Groß Krankow	zum 81. am	17. April	Herrn Karl Zachhuber	Triwalk	zum 77. am	1. April
Frau Liesbeth Hermann	Groß Krankow	zum 76. am	20. April	Frau Ruth Wenning	Triwalk	zum 80. am	28. April
Frau Brunhilde Sawatzki	Groß Krankow	zum 79. am	30. April	Frau Rosemarie Kapelke	Wietow	zum 70. am	8. April
Herrn Horst Knack	Köchelsdorf	zum 78. am	4. April				
Herrn Reinhold Wilken	Lutterstorf	zum 83. am	23. April	Herrn Heinz-Rudolf Westphal	Metelsdorf	zum 81. am	1. April
Frau Else Strähl	Quaal	zum 80. am	4. April	Frau Sabine von Ahlefeld	Klüssendorf	zum 78. am	15. April
				Frau Hedwig Pommerehn	Martensdorf	zum 91. am	21. April

### ANNONCE

FRÜHLINGSANGEBOT VOM 11.03. - 11.04.2013

Bodenfliesen in Holzoptik - 20 x 60 cm - 4 Farben - Feinsteinzeug

SONDERPREIS - JETZT nur 19,90 €/m<sup>2</sup>



BOIZENBURG  
FLIESEN

FLIESEN AUS  
DER REGION

FLIESENSTUDIO  
WISMAR

Schweriner Straße 11 · 23966 Steffin  
Tel.: 03841-75 87 408

### Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern

Karin und Bernd Wallbaum am 6. April in Lutterstorf  
und

Therese und Peter Ahrens am 11. April in Triwalk.

### Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern

Hildegard und Adolf Bussler am 24. April in Bobitz





Unseren Mitgliedern,  
Mietern und Geschäfts-  
partnern wünschen wir  
ein frohes Osterfest.

**Preisgünstig und sicher wohnen  
– als Mitglied in der  
Genossenschaft –**



Sanierte **4-Raum-Wohnung**  
ab 505,- € (ohne Balkon)

Sanierte **2 ½ -Raum-Wohnung**  
ab 395,- €  
(mit und ohne Balkon)



Sanierte **2-Raum-Wohnung** ab 325,- €  
(mit und ohne Balkon)

Weitere Angebote finden Sie unter  
[www.wbg-bad-kleinen.de](http://www.wbg-bad-kleinen.de)

**Wohnungsbaugenossenschaft  
Bad Kleinen eG**

Steinstraße 36 · 23996 Bad Kleinen  
Tel.: 038423 493, Fax: 51447

**Entspanne dich. Lass das  
Steuer los. Trudle durch  
die Welt. Sie ist so schön.**

Kurt Tucholsky

**Sprachinstitut**

Margret Schmidt

Waldstraße 10, 23996 Beidendorf

Schüler-Nachhilfe

KURSE:  
ENGLISCH  
DEUTSCH  
FRANZÖSISCH  
BUSINESS-ENGLISCH  
Konversation  
Telefon: 038424 226795  
Handy: 0170 7770686  
E-Mail: m-schmidt-english@t-online.de



**Farbenfachgeschäft**

Hauptstraße 17  
23996 Bad Kleinen

Farben, Tapeten und Bodenbeläge



Meisterfachbetrieb für:  
Malergewerke & Gebäudereinigung

**W&W**

SERVICEGESELLSCHAFT mbH

Tel.: 038423 629581  
Fax: 038423 629582  
Mobil: 0172 3611339

**FRISCHEKUR FÜR  
IHREN RASEN**



**Die Benzin- und Elektro-Vertikutierer:**

- 7 Doppelmesser
- 14 Schnittkanten pro Umdrehung,  
38 cm Arbeitsbreite
- Entfernen Moos, Rasenfilz und Unkraut

Wir beraten Sie gern!

Am Wallensteingraben 18  
23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 790918  
Fax: 03841 790942  
info@lmv-mv.de



*Ich wünsche dir, dass am Ostertag dich Menschen  
umringen, die du magst, du Liebe fühlst und Gemeinsamkeit,  
Gemütlichkeit und Geborgenheit.  
Grad' so, wie in einem kuschligen Nest.  
Dann wird 's ein schönes Osterfest.*

Carmen Jakel



**Sozialstation  
Bad Kleinen**

Arbeiter-Samariter-Bund  
**Helfen ist unsere Aufgabe**

- Alten- und Krankenpflege
- Verleih + Beschaffung von Hilfsmitteln
- Behandlungspflege
- Beratungsgespräche
- häusliche Versorgung
- Familienpflege
- Vermittlung Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Seniorenclub
- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Leistungen über Pflegeversicherung



**Zugelassen zu allen Kassen**

Tel.: 038423 50244  
Handy: 0171 8356261  
Hauptstraße 24, 23996 Bad Kleinen



**Christiane Bartz Immobilien**  
Inh. Christiane Bartz  
geprüfte Immobilienfachwirtin (IHK)

Büro: Schatterau 45, 23966 Wismar  
Telefon: 03841 2579100 · Fax: 03841 2579101  
Beratungstermine nach Vereinbarung  
Anschrift: 23996 Bad Kleinen, Große Maräne 27  
Telefon: 038423 - 51680 • Fax: 038423 51681  
Mobil: 0172 3016415 • [www.christiane-bartz.de](http://www.christiane-bartz.de)



**Wir verkaufen gern auch Ihr Haus  
schnellstmöglich • fachgerecht • freundlich und kompetent**

Leuchtende Tage –  
Nicht weinen, dass sie vorüber,  
sondern lächeln, dass sie gewesen.  
Tagore

geb. 14.02.1921  
gest. 12.02.2013

**Lise-Lotte Tack**

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch liebevoll geschriebene  
Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldspenden sagen wir allen Verwandten,  
Freunden, Nachbarn und Bekannten unseren herzlichen Dank.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Trauerhilfe Dietrich und dem Ehepaar  
Vitense für die tröstenden Worte und die musikalische Begleitung.

Im Namen der Familie:  
**Sylke Sielaff**

Groß Stieten, im Februar 2013



Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger  
Anteilnahme durch liebevoll geschriebene  
Worte, stillen Händedruck, Blumen und  
Geldzuwendungen zum Abschied meiner  
lieben Frau, unserer Mutter und Oma

**Christa Jost**

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nach-  
barn und Bekannten unseren herzlichen  
Dank. Besonderer Dank gilt Frau Dipl.-Med.  
Uta Wieland und ihrem Team.

Im Namen aller Angehörigen  
**Siegfried Jost**

Bad Kleinen, im März 2013

**Redaktionsschluss für die Aprilausgabe 2013 ist am 10. April 2013.  
Erscheinungstag ist der 27. April 2013.**



Transporte und Baustoffhandel  
**Holger Detlof GmbH & Co. KG**

Futtermittel · Düngemittel · Auftausalz

- Anlieferung von Straßenbaustoffen (Kies, Kies-Sand-Gemisch, Mutterboden)
- Entsorgung von unbelastetem Betonbruch und Boden
- Lieferung ab einer Tonne (oder mehr)

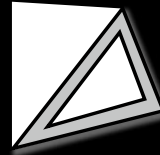
Ausbau 1 · 23972 Maßlow

Tel.: 03841 783840

Fax: 03841 783845

E-Mail: Detlof@web.de

**Verkauf von Streusalz**  
ab Lager Neubuckow



Ihr Fachmann fürs Dach  
seit 1996  
**Dachdeckermeister**  
**Dietmar Fischer**

Koppelweg 4, 23996 Bad Kleinen

Tel.: 038423 50233



Unseren Kunden wünschen wir frohe Ostern!

Mit Kompetenz, Flexibilität und Beratung vor Ort bieten wir:

- ▲ Steildacheindeckung
- ▲ Dachstuhlreparatur
- ▲ Dachwohnraumfenster, inkl. Zubehör
- ▲ Dachklempnerarbeiten
- ▲ Gaupen- und Schornsteinverkleidung
- ▲ Flachdach- und Terrassenabdichtung
- ▲ Zwischen- und Aufsparendämmung
- ▲ Flachdachdämmung, Gründach

**NEUBAU**  
**SANIERUNG**  
**VERBLENDUNG**

**SCHÖPPENER**

Baugeschäft  
**Lars Schöppener**  
Maurermeister

Dorfstraße 15 · 23966 Triwalk

Tel.: 03841 780087

Mobil: 0172 5232572

Fax: 03841 780089

www.bau-schoeppener.de

E-Mail: bau-schoeppener@t-online.de

**Bauernregeln und Weisheiten aus Omas Zeit**

Wer jede Wolke fürchtet,  
taugt zu einem Bauern nicht.



erschienen im Gondrom Verlag 1997

**ABENDFRIEDEN**

BESTATTUNGEN GMBH

Tel.: 03841 763243

Feuerbestattung still in Wismar ab 1.200,- €\*  
(\*inkl. Steuern, Finanzierung der Bestattungskosten möglich)

Eigene Abschiedshalle bis 75 Personen

Büro: Schweriner Straße 23,  
23970 Wismar



Allen unseren Gästen wünschen  
wir ein frohes Osterfest.

Silvia und Stephan Schulz



WISMAN UND GASTSTÄTTE  
ZUR KEGELBAHN



Am Sportplatz 9 · 23972 Lübow · Tel. 03841/780539

www.Pension-Lübow.de

GEMÜTLICHES LANDHAUS MIT REGIONALER KÜCHE UND SAALBETRIEB  
PARTY- UND LIEFERSERVICE

Bestattungsinstitut  
**Trauerhilfe Dietrich**



Inh. Katrin Dietrich



Seit über 20 Jahren Ihr hilfreicher Partner in Wismar und Umgebung.

**Stammgeschäft Wismar** | Schweriner Str. 15, 23970 Wismar

**Zweigstelle Wismar-Wendorf** | Rudolf-Breitscheid-Str. 30, 23968 Wismar

**Trauerhalle Gägelow** | Gewerbering 6, 23968 Gägelow

Telefon: 03841-283571

Internet: www.trauerhilfe-dietrich.de



**Top versichert. Geld gespart.**

Die Motorradversicherung  
der HUK-COBURG

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten

- Einstieg als Zweitfahrzeug ab 55 % Haftpflicht-Beitrag
- TOP-Tarife
- mit Schutzbrief wie beim Auto

**Kundendienstbüro**

**Frank Wende**

Telefon 03841 3035936

Telefax 03841 3035938

Frank.Wende@HUKvm.de

Altwismarstraße 3, 23966 Wismar

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9.00–13.00 Uhr

Mo., Di., Do. 15.00–18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

**Impressum**

Mäckelbörger Wegweiser – Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinden Bad Kleinen, Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow

**Herausgeber:**

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,  
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

**Erscheinungsweise:**

monatlich, kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

**Redaktion und Anzeigenverkauf:**

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen  
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

**Michaela Gründemann**

Tel.: 03841 798214, Fax: 03841 798226

E-Mail: m.gruendemann@amt-dm-bk.de

Auflage: 7.099

**Bezugsbedingungen:**

Per Jahresabonnement für 18,- €, Einzelheft 1,50 €, zzgl. Versandkosten

Nachdruck der Beiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Amtes wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen.

**Herstellung:**

Verlag „Koch & Raum“ OHG Wismar  
Dankwartstraße 22, 23966 Wismar,  
Tel. 03841 213194, Fax 03841 213195